

INNSIDE

REGIONALMAGAZIN FÜR OSTBAYERN, OBERÖSTERREICH UND BÖHMEN | IN DER MITTE EUROPAS



**VORGEZOGENE
APRIL-AUSGABE**

mit reduziertem Kulturkalender

AKTUELLE INFOS UNTER:
WWW.INNSIDE-PASSAU.DE

INTERVIEW | ERLEBEN²

JOSEF SCHIFFERER & ING. FRANZ ANGERER | S. 4

EUROPÄISCHE WOCHEN

DER SPIELPLAN ZUM ENTNEHMEN | S. 26

WOIDSIDE | S. 19

KUKA

DER KUNST-, KULTUR- UND
VERANSTALTUNGSKALENDER
APRIL 2020

S. 40

IN REDUZIERTER FORM

AKTUELLE INFOS ONLINE UNTER

WWW.INNSIDE-PASSAU.DE

29. Jahrgang | Ausgabe 3 | April 2020

TICNLI

WIR SETZEN SIE UNTER STROM!



Kona Elektro 39,2 kW/h
Systemleistung 100 kW (136 PS)

- Maximale Reichweite 289 KM
- 7" Multimedia Farb- Touchscreen mit Rückfahrkamera
- Klimaautomatik
- 4x elektrische Fensterheber
- Spurhalte- und Notbremsassistent
- Smart-Key-System uvm.

UVP** 35.840 €
Umweltprämie* 8.000 €
Aktionspreis 27.840 €**



Staatlich
3.000 €
gefördert

Alle Angebote auch als Sonderfinanzierung ab 0,49% eff. Zins erhältlich!



IONIQ Hybrid
Trend 1.6 DCT Systemleistung 104 kW (141 PS)

- 8" Multimedia Farb- Touchscreen mit Rückfahrkamera
- Adaptiver Geschwindigkeitsregler
- 2 - Zonen Klimaautomatik
- Sitz- und Lenkradheizung
- Spurhalte- und Notbremsassistent
- Einparkhilfe hinten uvm.

UVP** 28.090 €
Umweltprämie* 4.100 €
Aktionspreis 23.990 €**



IONIQ Plug-in Hybrid
Trend 1.6 DCT Systemleistung 104 kW (141 PS)

- 8" Multimedia Farb- Touchscreen mit Rückfahrkamera
- Adaptiver Geschwindigkeitsregler
- 2-Zonen-Klimaautomatik
- Sitz- und Lenkradheizung
- Spurhalte- und Notbremsassistent
- Einparkhilfe hinten uvm.

UVP** 33.890 €
Umweltprämie* 6.500 €
Aktionspreis 27.390 €**



IONIQ Elektro
Trend Systemleistung 100 kW (136 PS)

- Batteriekapazität 38,3 kW, maximale Reichweite 311 km
- 8" Multimedia Farb- Touchscreen mit Rückfahrkamera
- Adaptiver Geschwindigkeitsregler
- Klimaautomatik
- Spurhalte- und Notbremsassistent, Einparkhilfe hinten
- Bordcomputer uvm.

UVP** 35.890 €
Umweltprämie* 8.000 €
Aktionspreis 27.890 €**



Hyundai i10 Tageszulassung
Sondermodell YES! 1.2 64 kW (87 PS)

- 15" Alufelgen
- Klimaanlage
- Sitz- und Lenkradheizung
- DAB Radio mit USB
- Lenkradfernbedienung
- Abgedunkelte Scheiben ab B-Säule uvm.

UVP** 15.140 €
Ersparnis 3.450 €
Aktionspreis 11.690 €**

Hyundai i20 Tageszulassung
Sondermodell Select Plus 1.2 55 kW (75 PS)

- Klimaanlage
- Zentralverriegelung mit Funk
- Elektrische Fensterheber und Außenspiegel
- Radio mit USB und AUX Anschluss
- Bordcomputer
- Start / Stopp Automatik uvm.

UVP** 15.740 €
Ersparnis 3.850 €
Aktionspreis 11.890 €**

Hyundai i30 Tageszulassung
Sondermodell YES! 1.4 73 kW (100 PS)

- 2-Zonen-Klimaautomatik
- Sitz- und Lenkradheizung
- Radio- Navigationssystem
- Rückfahrkamera
- Abgedunkelte Scheiben ab B-Säule
- 16" Alufelgen uvm.

UVP** 22.490 €
Ersparnis 4.500 €
Aktionspreis 17.990 €**

AUTOMOBILE HUBER GMBH & CO.KG

Simbacher Str. 36 - 40
94060 Pocking
Tel.: 08531/9028-0
huber-automobile.com

HYUNDAI

Stromverbrauch Kona Electro kombiniert: 13,9 kWh/100km. CO₂-Emission 0 g/100km; Effizienzklasse A+. Stromverbrauch IONIQ Electro kombiniert: 13,8 kWh/100km. CO₂-Emission 0 g/100km; Effizienzklasse A+ Gesamtverbrauch IONIQ Plug In Hybrid 1/100km: kombiniert 1,1; Stromverbrauch kombiniert: 10,3 kWh/100km; CO₂-Emission kombiniert 26 g/km; Kraftstoffverbrauch in l/100km: IONIQ Hybrid: innerorts 3,8; außerorts 4,5; kombiniert 4,2; CO₂-Emission kombiniert 97 g/km; Effizienzklasse: A+; i10: innerorts 6,0; außerorts 4,3; kombiniert 4,9; CO₂-Emission kombiniert 113 g/km; Effizienzklasse: C; i20: innerorts 7,1; außerorts 5,0; kombiniert 5,8; CO₂-Emission kombiniert 132 g/km; Effizienzklasse: E; i30: innerorts 7,9; außerorts 5,2; kombiniert 6,2; CO₂-Emission kombiniert 143 g/km; Effizienzklasse: D; Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

*Die Umweltprämie setzt sich zusammen aus dem Bundesanteil am Umweltbonus in Höhe von derzeit max. 3.000 € und dem (berühmten) Herstelleranteil von Hyundai bzw. von uns in Höhe von derzeit max. 5.000 € (brutto). Der Herstelleranteil wird von uns im Kauf- oder Leasingvertrag in Abzug gebracht. Der Bundesanteil ist gesondert beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zu beantragen und wird bewilligt, wenn die Förderbedingungen (siehe dazu http://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Elektromobilitaet/elektromobilitaet_node.html) vorliegen.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit * Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrgestellgarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). ** Ohne Aufpreis: 8 Jahre oder bis zu 200.000 km Garantie für die Hochvolt-Batterie, je nachdem, was zuerst eintritt (2 Jahre für die Starter-Batterie ohne Kilometerlimit), sowie 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Diese Hyundai Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler im Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz zu einem Endkunden verkauft wurde. Abbildungen zeigen z.T. aufregendste Sonderausstattung, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. ** inkl. Überführung.

8 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit * Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrgestellgarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2 Leadebel), 5 Jahren Lackgarantie, 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft, im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie greift dann die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Care Versicherung AG (Stingbachstraße 5, 73365 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie stehen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu unter <https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>). Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft) Garantie ohne Aufpreis für die Batterie: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem, was zuerst eintritt. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

8 Jahre Garantie * Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrgestellgarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2 Leadebel), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft, im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie greift dann die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Care Versicherung AG (Stingbachstraße 5, 73365 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie stehen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu unter <https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>). Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft) Garantie ohne Aufpreis für die Batterie: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem, was zuerst eintritt. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.



04



19



EUROPÄISCHE WOCHEN

26

INHALT

TITELTHEMEN

06 INTERVIEW
ERLEBEN²
Josef Schifferer &
Ing. Franz Angerer

26 EUROPÄISCHE WOCHEN
Der Spielplan zum
Heraustrennen

19 WOIDSIDE

40 KUKA
DER KUNST-, KULTUR- UND
VERANSTALTUNGSKALENDER
APRIL 2020

IN REDUZIERTER FORM
AKTUELLE INFOS ONLINE UNTER
WWW.INNSIDE-PASSAU.DE

44 ARTS
PASSION KUNST
DIE SAMMLUNG ROMBOLD
Ausstellung in der OÖ Landesgalerie
bis 1. Juni 2020

08 EUROPÄISCHE WOCHEN
10 PASSAU INNEN
12 ORTENBURG
13 LINZ
15 VILSHOFEN
16 POCKING
17 BAD FÜSSING
18 VILSHOFEN
28 UNI PASSAU
29 TH DEGGENDORF
32 BAUMKRONENWEG
34 HASLINGER HOF
35 QUELLNESS
36 EVENTS
40 KUKA
44 ARTS
50 RETRO

INTRO

IN EIGENER SACHE ...

Liebe Leserinnen und Leser,

natürlich haben die jüngsten Entwicklungen in Sachen Corona-Pandemie auch unser Magazin betroffen. Die Flut an Absagen von Veranstaltungen und die ungewisse weitere Entwicklung haben uns dazu bewogen, die Aprilausgabe mit einem reduzierten Kulturkalender in einer abgespeckten Version herauszugeben.

Darüber hinaus erscheint diese Ausgabe um eine Woche früher als angekündigt, um eine ordnungsgemäße Verteilung zu gewährleisten!

Wir haben uns bemüht, alle stattfindenden Veranstaltungen zu berücksichtigen. Natürlich können wir das nur nach Stand der Dinge zum Zeitpunkt 15. März, unserem regulären Redaktionsschluss.

Auch können wir für die kommenden eventuellen Verschärfungen der Pandemie-Anordnungen über den 19. April hinaus, keine Gewähr für die angekündigten Termine übernehmen.

Wir bemühen uns aber, alle Termine auf unserer Website inside-passau.de zu aktualisieren, soweit uns dies möglich ist.

Natürlich hoffen wir auf eine baldige Normalisierung der Situation und freuen uns auf die großartige gezeigte Solidarität der Menschen untereinander, auf die es nun ankommt!

In unserer hochwassererprobten Region sollten wir uns an die Katastrophe von 2013 erinnern, die wir ja auch auf eindrucksvolle Weise gemeinsam gemeistert haben.

In diesem Sinne, liebe LeserInnen, wünschen wir Ihnen allen Stärke und vor allem Gesundheit!

Jack Ay
UND DIE INNSIDER



INNTERRVIEW ERLEBEN²

ING. FRANZ ANGERER UND JOSEF SCHIFFERER

Die Fragen stellte Claudia Saller | Fotos: Claudia Saller

ERLEBEN²

GRENZÜBERGREIFENDES MITTELZENTRUM NEUHAUS AM INN – SCHÄRDING

In unserer Februar-Ausgabe haben wir mit Stefanie Wölfl, der Projektkoordinatorin des „Grenzübergreifenden Mittelzentrums Neuhaus am Inn – Schärding“, über die Chancen und Ziele dieser Zusammenarbeit gesprochen. Nun wollen wir die beiden Initiatoren der außergewöhnlichen Kooperation, Ing. Franz Angerer als Bürgermeister von Schärding und Josef Schifferer, den Bürgermeister von Neuhaus am Inn, zu Wort kommen lassen.



Herr Schifferer, Sie als Bürgermeister von Neuhaus am Inn haben diese Grenzübergreifende Zusammenarbeit initiiert. Können Sie uns erläutern, was den Ausschlag dafür gegeben hat?

JOSEF SCHIFFERER: Schärding und Neuhaus sind schon sehr lange eng verbunden und in vielen Bereichen arbeiten wir schon jahrelang erfolgreich zusammen, seien es die Vereine, die Blaulichtorganisationen, die Schulen oder bei der Gesundheitsversorgung. Mit dem „Grenzübergreifenden Mittelzentrum“ wurde die bisherige Verbundenheit auch bürokratisch festgeschrieben. Die Initialzündung ging hierbei nicht von mir aus, sondern vom Landtagsabgeordneten Walter Taubeneder, der mich auf die Möglichkeit hinwies, ein Mittelzentrum auch grenzübergreifend zu installieren.

EIN GEMEINSAMES MITTELZENTRUM

Herr Ing. Angerer, was war Ihre erste Reaktion auf die Anfrage von Herrn Schifferer, ein gemeinsames Mittelzentrum zu gründen und welche Argumente waren am Ende ausschlaggebend, sich auf diesen Weg zu begeben?

ING. FRANZ ANGERER: Ich muss zu meiner Schande gestehen, dass mir der Terminus „Mittelzentrum“ völlig unbekannt war. Ich konnte damit überhaupt nichts anfangen. Ausschlaggebend für dieses Miteinander war für mich die Möglichkeit, dass Neuhaus und Schärding noch enger zusammenwachsen.

Worin sehen Sie als Bürgermeister der beiden Gemeinden die Vorteile dieser Kooperation?

ING. FRANZ ANGERER: Grenzübergreifende Kooperation und Entwicklungsprogramme sollen auf das Stärkeprofil einer Region und beider beteiligten Grenzgemeinden ausgerichtet sein. Dadurch erzielt man nicht nur eine Steigerung der Attraktivität beider Gemeinden als Gesamtheit, sondern fördert gezielt Kundenzufriedenheit, hebt die Kaufkraftbindung, erhöht die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger und baut Netzwerke auf. Netzwerke in den unterschiedlichsten Gebieten, wie beispielsweise bei den Wirtschaftstreibenden, dem Tourismus, in der Kunst, Kultur, Bildung und Gesundheit, im Bereich Soziales, Familie, Senioren, Jugend, Mehrgenerationen sowie dem Vereinswesen und gemeinsamen Veranstaltungen. Wichtig ist es, die Zusammenarbeit zwischen den wesentlichen Handlungsträgern und Akteuren der beiden Grenzgemeinden zu vernetzen, damit als Mehrwert ein Zusammenspiel in allen möglichen Gebieten zu verzeichnen und eine gute Synergie erkennbar ist. **JOSEF SCHIFFERER:** Zum einen sehe ich die Möglichkeit, das Bewusstsein noch mehr zu stärken, an einem gemeinsamen Standort am verbindenden Inn zu leben, bei den Bürgern ebenso wie bei den Gästen und Besuchern. Nicht zu vergessen die Möglichkeiten und Chancen im wirtschaftlichen Bereich, die durch diese Zusammenarbeit generiert werden können. Weitere Vorteile sehe ich in einem gemeinsamen Leerstandsmanagement oder bei

einer gemeinsamen Seniorenbetreuung. In kultureller Hinsicht gibt es Projekte wie den geplanten „Funkenflug“, den die Gemeinde Neuhaus alleine nur schwerlich auf die Beine stellen könnte, gemeinsam mit Schärding können wir jedoch dieses wunderbare Fest verwirklichen. Zum anderen gibt uns das Grenzübergreifende Mittelzentrum die Möglichkeit, uns stark aufzustellen hinsichtlich der Herausforderungen, die die Zukunft bringt, seien es der demographische Wandel oder auch die Digitalisierung.

Waren die Bürger der beiden Gemeinden sofort von diesem Vorhaben begeistert oder mussten Sie Überzeugungsarbeit leisten?

JOSEF SCHIFFERER: Es ist das eine, einen gemeinsamen Standort auf dem Papier zu entwickeln. Viel wichtiger ist es, die Menschen mitzunehmen und diesen Standort in den Köpfen der Bürger zu etablieren. Ich sehe diesen Prozess erst im Anfangsstadium, aber ich bemerke eine sehr positive Grundhaltung der Neuhauser diesem Projekt gegenüber. Werfen Sie nur einen Blick auf die Alte Innbrücke, der „Grenzverkehr“ fließt fast ohne Unterlass, und das in beide Richtungen. **ING. FRANZ ANGERER:** Dass wir die Wohlfühlstadt Schärding weiterentwickeln, ist immer unser Bestreben. Für ein Schärding, in dem sich die Menschen wohlfühlen, gestalten wir gemeinsam die Zukunft unserer Heimatstadt. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit, die sich schon seit langem zwischen Neuhaus und Schärding entwickelt hat, gehört deshalb zu unserer beiden Stärken. Daher waren die Bürger von Anfang an begeistert. Für mich gilt dabei: Ich möchte in Schärding über Parteigrenzen hinweg zusammenarbeiten und auch darauf schauen, was außerhalb unserer Stadt passiert. Gute Ideen sind von überall willkommen. Und deren gibt es sowohl in Neuhaus als auch in Schärding sehr viele. Für die Zukunft nicht nur gut gerüstet zu sein, sondern die Zukunft zu gestalten – das ist unser Anspruch im täglichen Einsatz für Neuhaus und Schärding. Wir wollen die besten Möglichkeiten

schaffen, um unsere Region als Lebensraum zu stärken. Mit diesem Ziel starten wir gemeinsam in die Zukunft des „Grenzübergreifenden Mittelzentrums Neuhaus – Schärding“.

EIN EINHEITLICHES ERSCHEINUNGSBILD NACH AUSSSEN VERMITTELN

Das Markenzeichen „erleben²“ soll ein einheitliches Erscheinungsbild nach außen vermitteln. Reicht das oder sind weitere Anstrengungen nötig, um als Einheit wahrgenommen zu werden?

ING. FRANZ ANGERER: Ein Logo alleine wird nicht reichen, Gemeinsamkeit zu leben und natürlich aus dieser Partnerschaft für alle Beteiligten auch einen Mehrwert zu lukrieren. Es ist von entscheidender Bedeutung, die Kräfte aller Zielgruppen dieses grenzübergreifenden Mittelzentrums zu vernetzen, konkrete Ziele zu setzen, gemeinsame Projekte zu erarbeiten und eine solidarische Identität für die Zusammenarbeit aufzubauen. Dies benötigt eine realistische Bestandsaufnahme aller Stärken und Schwächen. Alle Beteiligten in diesem Prozess arbeiten seit über einem Jahr sehr intensiv zusammen und haben in dieser kurzen Zeit bereits sehr viele gemeinsame Projektideen entwickelt. **JOSEF SCHIFFERER:** Das gemeinsame Logo ist für den Auftritt nach Außen natürlich sehr wichtig. Die Potenzierung hat eine weitreichende Bedeutung und will aussagen, dass die Zusammenarbeit das Erleben tatsächlich verstärkt, und das nicht nur im Freizeitbereich. Forcieren können wir die Zusammengehörigkeit durch gemeinsame Projekte, aber am Ende sind es unsere Bürger, die Schritt für Schritt, den gemeinsamen, wahrnehmbaren Lebens-, Arbeits-, Wohn- und Wirtschaftsstandort mit Leben füllen.



WELCHE
AUFGABEN STEHEN
NOCH AUF
DER AGENDA?

Vor vier Jahren wurde das Vorhaben eines Grenzübergreifenden Mittelzentrums in die Wege geleitet, seit gut einem Jahr gibt es mit Stefanie Wölfl eine Projektkoordinatorin. Welche konkreten Vorhaben wurden seither verwirklicht und welche Aufgaben stehen noch auf der Agenda?

JOSEF SCHIFFERER: Ich muss immer wieder betonen, dass wir uns noch immer in einem Entwicklungsprozess befinden. Mit der Installation von Frau Wölfl als Projektkoordinatorin haben wir uns auf einen sehr aussichtsreichen Weg gemacht, die Treffen der einzelnen Projektgruppen eröffnen immer wieder neue Aspekte und Möglichkeiten, Synergien zu nutzen. Ein wunderbares Projekt ist das Ende Juni stattfindende gemeinsame Kulturfest „Funkenflug“, bei dem an zwei Tag ein hochkarätiges und abwechslungsreiches Programm aus Musik und bildender Kunst die Menschen einlädt, Schärding und Neuhaus als eine Einheit zu erleben. Auch der gemeinsame Auftritt bei der Messe „Passauer Frühling“, die leider abgesagt wurde, hätte die Gemeinschaft, gerade bei den Firmen, noch mehr vertieft.

ING. FRANZ ANGERER: Frau Stefanie Wölfl macht als Projektkoordinatorin einen guten Job. Ob Kinderferienprogramme, kulturelle, sportliche oder soziale gemeinsame Projekte. Vieles befindet sich schon auf einem guten Weg. Natürlich steht in naher Zukunft auch das Standortmarketing – grenzübergreifende Zusammenarbeit – auf unserer Agenda. Werden hier die gemeinsamen

Möglichkeiten zwischen Neuhaus und Schärding hinreichend genutzt, so kann dies ein wichtiges Instrument darstellen, um die Handlungsfähigkeit und Anpassungsfähigkeit beider Gemeinden zu verbessern und somit auch messbare Wettbewerbsvorteile auszubilden und zu gestalten. Innovationsfähigkeit soll für die grenzübergreifende Zusammenarbeit eine zentrale Voraussetzung sein, dass diese sich langfristig an die sich ständig ändernden Rahmenbedingungen anpassen kann. Die gemeinsame Entwicklung der Gemeinden Neuhaus und Schärding im Allgemeinen sowie die Organisation und Durchführung wirtschaftsfördernder Maßnahmen sind zentrale Hauptaufgaben im Bereich Standortmarketing. Es erhöht die Lebensqualität für die Kunden und die Bürger der Gemeinden, sichert Arbeitsplätze und ist Impulsgeber für Maßnahmen der ganzheitlichen Regionalentwicklung.

Würden Sie anderen grenznahen Gemeinden eine derartige Zusammenarbeit empfehlen?

ING. FRANZ ANGERER: Das kann ich allen Grenzgemeinden in Österreich nur empfehlen. Diese Zusammenarbeit lässt beide Gemeinden nicht nur wachsen, sondern fördert auch das gemeinsame Miteinander.

JOSEF SCHIFFERER: Für uns ist das Grenzübergreifende Mittelzentrum ein absoluter Gewinn. Dort, wo die Gegebenheiten es zulassen, sind Kooperationen immer ein Vorteil, es ist besser, miteinander und füreinander zu arbeiten, als gegeneinander.

Trotzdem der Sie verbindende Inn sehr nahe liegt, möchten wir auch Ihnen am Ende dieses Interviews die INNSIDE-Flussfrage stellen: Mit welchem Fluss können Sie sich identifizieren und warum?

ING. FRANZ ANGERER: Natürlich kann ich mich mit dem Inn identifizieren! Denn der Inn steht für Vielfalt in jeglicher Beziehung. Zwar mag er neben großen Flüssen wie der Donau oder dem Rhein eher eine Nebenrolle spielen, aber die hat es in sich! Er verbindet die Schweiz, Deutschland und Österreich, reiht verschiedenste Städte und Orte wie St. Moritz, Innsbruck, Wattens, Rosenheim, Wasserburg, Neuhaus, Schärding und Passau gleich Perlen an einer Schnur aneinander, nimmt kleinere Flüsse wie die Brixtaler Ache, Salzach oder Rott auf und ist Heimat unzähliger Pflanzen und Tiere; war er früher Garant für den Wohlstand unserer Stadt durch den Handel, der auf ihm betrieben wurde, so ist er heute vor allem das Band, das Neuhaus und Schärding miteinander verbindet.

JOSEF SCHIFFERER: Das ist ganz eindeutig der Inn, mit all seiner Schönheit, Kraft und Dominanz. Ich kenne ihn noch ungestaut und mein Schulweg führte täglich an ihm entlang. Für uns Kinder war der Inn damals ein richtiger Lebensraum, wir haben Fische gefangen und Teiche gebaut und natürlich sind wir dabei auch des Öfteren hineingefallen. Leider habe ich ihn aber auch schon von seiner hässlichen Seite kennenlernen müssen. Die Rott, an der ich lebe, ist mir aber auch sehr ans Herz gewachsen.

WIR DANKEN
EUCH FÜR DAS
GESPRÄCH!

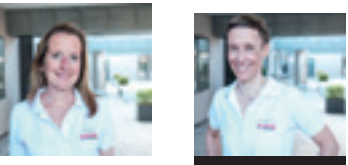


MEDIZINCAMPUS NEWS

PASSAU

NEUE PRAXISRÄUME
DER GYNÄKOLOGIE

Seit Mitte März stehen wir Ihnen mit unserem Team in neuen, modernen Praxisräumen im neuen Facharztzentrum Schießstattweg 60a (Nebengebäude) zur Verfügung.



Frau Dr. med. Kathrina Huber, Frau Dr. med. Alexandra Stang-Coqui und das Team der Frauenheilkunde und Geburtshilfe freuen sich auf Sie!

→ www.radio-log.de



AKTUELLE NEWS AUS DER
RADIO-LOG WELT

MEDIZINCAMPUS

→ **Neue Apotheke am Schießstattweg sorgt für kürzere Wege für Patienten**

Die neue Apotheke am Schießstattweg bietet all unseren Patienten und auch allen Anwohnern ein Mehr an Service und eine Verkürzung aller Wege am und um den Schießstattweg. Sie brauchen Beratung oder wollen schnell von der Praxis zur Apotheke - hier finden Sie was Sie suchen.



Die neue "Apotheke am Schießstattweg" auf dem Medizincampus - kurze Wege und Zeitersparnis für alle Patienten am Facharztzentrum Schießstattweg.

KLINIKUM PASSAU

→ **Neuer Linearbeschleuniger am RADIO-LOG MVZ für Strahlentherapie**

Die Anschaffung des neuen Varian True-Beam Linac stellt einen wichtigen Schritt der Kooperation zwischen RADIO-LOG und der Werkleitung des Klinikums Passau dar, weiterhin der Versorger in der Region Südbayern mit Spitzenleistung auf dem Gebiet der Strahlentherapie zu sein.



Geistlicher, politischer und ärztlicher Beistand bei der Einweihung des neuen Beschleunigers in der RADIO-LOG Strahlentherapie im Klinikum Passau

KOOPERATIONEN

→ **Zertifizierung des neuen Brustkrebszentrums am Klinikum Passau.**

Das neu-zertifizierte S3-Brustkrebszentrum ist ein Gemeinschaftsprojekt des Klinikums Passau und RADIO-LOG, wodurch Brustkrebsvorsorge, Diagnostik und Therapie eng verzahnt werden. Neben einer optimalen Therapie wird auch psychologische Hilfe angeboten.



OB Jürgen Dupper, Chefarzt der Gynäkologie Prof. Dr. med. Thomas Krauß und Ärztlicher Leiter RADIO-LOG Radiologie Dr. med. Ulrich Krause



PROJEKTMANAGEMENT
ROLAND SIGL

Im neuen Facharztzentrum auf dem Medizincampus am Schießstattweg sind noch zwei Gewerbeflächen mit jeweils ca. 200m² zu vermieten. Sie wollen Teil des Medizincampus mit über 1.000 Patientenkontakten pro Tag werden? Melden Sie sich bei mir!



KONTAKT

Objektgesellschaft Schießstattweg GmbH & Co. KG
Roland Sigl, Projektmanagement
Dr.-Emil-Brichta-Str. 7 | 94036 Passau
+49 (0) 851 50198 284
roland.sigl@radio-log.de



68. FESTSPIELE EUROPÄISCHE WOCHEN PASSAU 2020:

BEETHOVEN, EUROPA UND LASERSHOW

„Höhepunkte und Brennpunkte“
Präludium „Beethoven bewegt“
am 11. Juni

Der Vorverkauf für die
68. Festspiele Europäische Wochen
Passau hat begonnen!

Das Programm umfasst 50 Veranstaltungen an 40 Spielorten und bietet hochkarätige Klassik, klangvolle Namen, unterhaltsame Sommer-Spezialitäten und europäische Fragestellungen. Es gliedert sich in „Höhepunkte“ und „Brennpunkte“. Auch im Jahr 2020 veranstalten die Europäischen Wochen Passau Konzerte und Kulturangebote in Südböhmen und Oberösterreich. Tickets für alle kostenpflichtigen Veranstaltungen sind erhältlich unter www.ew-passau.de oder an Vorverkaufsstellen mit reserv.-Anschluss.

Höhepunkte

Hochkarätige Solisten, Ensembles und Orchester gastieren in Kirchen, Schlössern, Klöstern und anderen atmosphärisch reizvollen Spielorten in Passau und der Region. Der Dom wird zur Projektionsfläche für das Lasershowprojekt „Genesis2020“ (11.7.), Gastspiele des Concertgebouw Kammerorchesters (2.7.) und der Bamberger Symphoniker (16.7.) stehen ebenso auf dem Programm wie ein Abend mit Anna Prohaska (23.7.), die Purcell-Werke präsentiert, ein Konzert der Akademie für Alte Musik mit dem Bratschisten Antoine Tamestit (25.7.) oder ein Rezital mit Midori (12.7.). Michael Lerchenberg, Conny Glogger und Gerd Anthoff präsentieren „Opern auf Bayrisch“ (20.6.), Corinna Harfouch gestaltet einen Hölderlin-Beethoven-Abend (22.7.) und sucht nach Gemeinsamkeiten der beiden Jubilare (250. Geburtstag). Der Klezmer-Altmeister Giora Feidmann gastiert mit einem Beatles-Programm für ein Open-Air-Konzert im Innenhof von Schloss Ortenburg (24.7.). Für das Open-Air-Konzert mit „Ulrich Tukur und den Rhythmus Boys“ auf der Veste Oberhaus (1.7.) sind heute bereits nur noch Schönwetterkarten verfügbar (erhältlich an der Abendkasse, Reservierungen in der Kartenzentrale möglich). Einige Veranstaltungen verlassen den Konzertsaal, gehen in den öffentlichen Raum und sind kostenfrei, so etwa „Klassik goes Kneipe“ (11.7.), der Dämmerchoppen „Drent & Herent“ (4.7.) in Pocking im Stadtpark mit Volksmusik aus den drei Ländern der Region sowie das musikalische Schlossfest am 25.7. in Ortenburg.

Brennpunkte

Zahlreiche Künstlerinnen und Künstler greifen Themen auf, die Europa umtreiben. Leitmotive für die Brennpunkte sind in diesem Jahr „Schöpfung bewahren“ und „Blick nach Polen“.

Schöpfung bewahren

Künstlerinnen und Künstler reflektieren Umweltschutzthemen und Fragen des Klimawandels. Die britische Theatercompany „Mechanimal“ zeigt ihr Performativetheater „Vigil“ (21.6.), das

innerhalb des Stücks 26.000 Arten benennt, die akut vom Aussterben bedroht sind – oder bereits für immer verschwunden sind, beim „Theater im Grünen“ auf Gut Aicht/Thyrau. Die Fotografin Barbara Dombrowski bringt mit ihrer Ausstellung „Tropic Ice“ Kunst zum Klimawandel in den öffentlichen Raum: Auf 40 groß- und mittelformatigen Tafeln sind Porträts von Menschen zu sehen, die indigenen Völkern zugehören, die vom Klimawandel betroffen sind (z.B. Inuit in Grönland, indigene Völker am Amazonas). Die Bilder sind an öffentlichen Stellen wie an der Innpromenade, im Kulturmodell Bräugasse, im Einkaufszentrum „Stadtgalerie“ sowie in ausgewählten Schaufenstern von Einzelhändlern in der Innenstadt zu sehen (Dauer 24.6. – 26.7.). Eine Lasershow mit dem Titel „Genesis2020“ (11.7.) erzählt die Geschichte der Schöpfung vom Anbeginn bis heute mit Projektionen auf die Domfassade und Laserstrahlen über den Köpfen der Besucherinnen und Besucher (Gestaltung: Hubert Huber). Zum 50-jährigen Jubiläum des Nationalparks Bayerischer Wald nehmen die Leiter des bayerischen und des böhmischen Nationalparks die EW-Gäste zu einem Spaziergang mit Erläuterungen zur Natur beim Trautntag Böhmen ein (11.07.).

Blick nach Polen

Drei Veranstaltungen richten den „Blick nach Polen“: Der polnische Regisseur Przemyslaw Wojcieszek präsentiert das Theaterstück „Svetlana“ (10.7.), das von einem Künstler handelt, der bei der PIS-Regierung in Ungnade gefallen ist und sich nun als Überfahrer im Berliner Exil durchschlägt. Die Autorin Emilia Smechowski liest aus ihrem Buch „Rückkehr nach Polen“ (26.6.), ein Programm der heutigen polnischen Gesellschaft und der Gräben, die in ihr verlaufen (zweite Hälfte: Klaviermusik von Frédéric Chopin). Der polnische Historiker Pawel Machewicz hält 75 Jahre nach Ende des II. Weltkriegs den Abschlussvortrag (26.7.): Der Historiker war Gründungsdirektor des Museums des II. Weltkriegs in Polen, wurde aber wenige Tage nach Eröffnung des Museums von der PIS-Regierung seines Amtes enthoben.

Turner-Preisträgerin Tai Shani

Die Festrede zur Eröffnung hält im Jahr des Brexit die britische Künstlerin Tai Shani, aktuelle Turner-Preisträgerin, die sich die renommierte Auszeichnung mit drei anderen Künstlern geteilt hat, um ein Zeichen gegen Separatismus und für Gemeinschaft zu setzen.

Beethoven

Viele Konzertprogramme im Bereich der „Höhepunkte“ würdigen das Werk Ludwig van Beethovens. So stehen neben zwei Symphonien (6 & 8) seine C-Dur-Messe auf dem Programm, genauso wie zahlreiche kammermusikalische Preziosen, von Klaviertrios über seine schottischen Lieder bis hin zu Violinsonaten.



WIR
WÜNSCHEN
EUCH VIEL
SPASS

Historische Rekonstruktion

Nach dem großen Erfolg der Rekonstruktion von Beethovens erster Wiener Akademie bei den Festspielen 2019 gibt es auch heuer eine historische Rekonstruktion im Programm: Joseph Haydns Oratorium „Die Schöpfung“ (passend zum Leitmotiv „Schöpfung bewahren“) wird beim Abschlusskonzert (26.7.) in einer historischen Aufstellung aufgeführt, die von Haydns letztem öffentlichen Auftritt am 27. März 1807 inspiriert ist – mit dem Chor VOR dem Orchester.

Kooperation Universität Passau

Die Festspiele kooperieren im Jahr 2020 umfangreich mit der Universität Passau. So hält der Ehrenpräsident des Club of Rome, Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker, einen Vortrag mit dem Titel „Warum es einer Aufklärung 2.0 bedarf“ (22.6.). Beim „Science Slam – sieben Minuten für Nachhaltigkeit“ (15.7.) präsentieren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Universität Nachhaltigkeitsforschung aus Passau. Gemeinsam mit der Universität loben die Festspiele auch einen Nachhaltigkeitspreis für studentische Arbeiten aus. Der Universitätschor führt auf Einladung der Europäischen Wochen Beethovens C-Dur-Messe auf, wofür die Tschechische Kammerphilharmonie Prag anreist (19.7.).

Jugend bei der EW

Schülerinnen und Schüler der Musikschulen aus der Region erhalten die Möglichkeit, mit den Musikern des Concertgebouw Orchesters in Amsterdam zu proben und beim Gastspiel des Kammerorchesters (1.7.) in Niederaltelch mit auf dem Podium zu sitzen. Preisträger von „Jugend musiziert“ aus dem Landkreis und der Stadt Passau treten bei einer Matinee (5.7.) bei den Festspielen auf.

Schirmherren

Die 68. Festspiele Europäische Wochen Passau stehen unter der Schirmherrschaft von Dr. Markus Söder, Ministerpräsident des Freistaates Bayern, Mag. Thomas Stelzer, Landeshauptmann des Landes Oberösterreich und Ivana Stráská, Bezirkshauptfrau des Bezirks Südböhmen.

PASSAU

DIE_DREI_FLÜSSE_STADT

Wo Kultur und Lebenslust zusammenfließen



FRÜHLING IN DER STADTGALERIE PASSAU

Die neuesten Modetrends, frühlingshafte Deko und der Osterhase warten auf die Besucher.

Der Frühling kommt in großen Schritten und auch die STADTGALERIE Passau erstrahlt bereits in frühlingshaftem Glanz. Mit einer bunt geschmückten Ladenstraße holt die STADTGALERIE Passau aus dem Winterschlaf. Lassen Sie sich jetzt von den neuesten Modetrends der Mietpartner zum Frühjahr inspirieren.

In den Schaufenstern und Läden erwarten Sie die aktuellen Modifarben und trendy Accessoires. Am 11. April von 11 bis 17 Uhr ist der Osterhase zu Gast im Center, verteilt süße Kleinigkeiten und lässt mit Sicherheit Kinderaugen strahlen. Anfassen und Fotos machen ist dabei ausdrücklich erwünscht. Ein Besuch lohnt sich. Alle 90 Shops haben von 9.30 bis 20 Uhr geöffnet.



PRIVATE SHOPPING NACH LADENSCHLUSS

Ein besonderes Erlebnis bietet Andrea Schulz Ihren Kunden in Ihrem Laden „Schulz – Schönes für Zuhause“ in der Grabengasse.

Ein Einkaufserlebnis in privater Atmosphäre! Wer gerne in Ruhe probieren und einkaufen möchte oder vielleicht einfach nur abends Zeit hat, kann sich per Telefon oder E-Mail anmelden. Montags bis freitags ab 18 Uhr öffnet Andrea Schulz exklusiv, kostenlos und ohne Mindestumsatz. Eine kleine Erfrischung ist inklusive.

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

an dieser Stelle finden Sie oft meinen Aufruf an Sie, in unsere schöne Stadt Passau zu kommen. Zu Veranstaltungen, in die vielen tollen Restaurants, Kneipen und Bars, in die vielen tollen Ladengeschäfte – immer verbunden mit dem Appell, unsere Händler und Gastronomen vor Ort zu unterstützen. Im Moment überschlagen sich allerdings die Ereignisse und oberste Priorität gilt ausnahmslos unser aller Gesundheit. Unter den daher getroffenen Maßnahmen werden sehr viele sehr arg zu leiden haben, quer durch alle Branchen. Ich hoffe sehr, dass in ein paar Monaten das gesellschaftliche und öffentliche Leben wieder in seine geordneten Bahnen zurückgefunden hat und bis dahin vertraue ich auf das Verantwortungsbewusstsein und die Solidarität eines jeden Einzelnen. Seien Sie achtsam, achtsam mit sich selber und achtsam mit den Menschen um Sie herum. Helfen Sie, wo Sie gefahrlos helfen können. Und kommen Sie dann unbedingt wieder nach Passau, denn wir alle brauchen Sie!



Bleiben Sie gesund!

Elisabeth Salwiczek

Herzlichst, Ihre Elisabeth Salwiczek

THERESIENSTRASSE WIRD NEU GESTALTET

Attraktivitätssteigerung in der Innenstadt:
Die Theresienstraße erhält in den kommenden Tagen einige Verschönerungen.

Mit den neuen Pflanztrögen, die auch eine optische Neugliederung darstellen, wird die Aufenthaltsqualität in dem Straßenzug deutlich gesteigert. Die Initiative, die von den anliegenden Geschäftsleuten und von Citymarketing Passau e. V. (CMP) ausging, griff Oberbürgermeister Jürgen Dupper gerne auf und beauftragte die Stadtgestaltung mit der Umsetzung. Dupper: „Die Attraktivitätssteigerung in der Theresienstraße ist ein weiterer Baustein zur Belebung der Innenstadt.“

Die ersten Verbesserungsmaßnahmen, die auch die Erneuerung der 12 bestehenden Tröge enthalten, werden in den nächsten Tagen umgesetzt. Die fünf Baumtröge werden im nächsten Jahr aufgestellt. Insgesamt investiert die Stadt Passau für die Aufwertung der Theresienstraße 21.000 €.

Oberbürgermeister Jürgen Dupper (2. von links) freut sich mit dem Leiter der Stadtgärtnerei Hermann Scheuer (von links), Sandra Unholzer vom Bekleidungsgeschäft UNSA Design, CMP-Geschäftsführerin Elisabeth Salwiczek, dem CMP-Vorstandsvorsitzenden Andreas Rother und Andreas Kaltenecker von der Stadtgärtnerei über die Verschönerungen in der Theresienstraße.



Bildquelle: Stadt Passau



NEUER GASSENSPRECHER

Die Große und Kleine Klingergasse haben seit Anfang März einen neuen Gassensprecher:

Günther Zaglauer vom Friseursalon „Donauwelle“ hat sich bereit erklärt, Sprecher für die beiden Gassen zu sein. Damit ist er einer von acht Vertretern der Passauer Innenstadt, die bei vielen Fragen und Themen erste Ansprech-

partner sowohl für die Händler und Gastronomen der jeweiligen Straßen und Gassen als auch für das City Marketing sind. In regelmäßigen Abständen finden Treffen mit den Gassensprechern statt, es werden dabei aktuelle Themen behandelt, Veranstaltungen besprochen und Ideen gesammelt.

25 JAHRE DAS FASSL VON PASSAU

Eine kleine Geschichte des guten Geschmacks

Seit 25 Jahren findet sich im „Fassl von Passau“ in der Brunngasse von Melanie Nicklaus alles, was gut, flüssig und lecker ist. Die Idee, das Geschäft mit Essigen, Ölen, Likören, Obstbränden, Whisky, Cognac, Grappa und natürlich auch Weinen zu eröffnen, entstand aus der Leidenschaft für gutes Essen und Trinken. Das Sortiment orientiert sich an der Fachgeschäftsphilosophie. So wie Kunden beim Bäcker, Metzger und auf dem Markt Ihre Einkäufe für den täglichen Bedarf tätigen, können sich die Kunden im Fassl alle flüssigen Produkte in der gewünschten Menge abfüllen lassen.



NEUIGKEITEN: Alle Neuigkeiten per Newsletter!
BESTELLEN: unter www.dasfasslvonpassau.de!

Sponsord by

STADTGALERIE
PASSAU



bd BIG DANDY
JEANS & FASHION
WWW.BIGDANDY.DE
Nibelungenplatz 1 0851 - 49084302
94032 Passau info@bigdandy.de

Sparkasse
Passau



VEREINSPORTRAIT: EIN SCHLOSS VOLLER KULTUR UND GESCHICHTE

Der Förderkreis Bereich Schloss Ortenburg wurde vor mehr als 30 Jahren gegründet.

Der Ursprungsgedanke war, den Wildpark zu erhalten. Seitdem hat sich der Verein geschichtlich wie kulturell weiterentwickelt. Jedes Jahr wird eine große Bandbreite unterschiedlicher Veranstaltungen angeboten. Beispielsweise kommen Musikliebhaber kommen bei Konzerten des Ortenburger Gesangsvereins, des Lenghamer Gospelchors, der Vilstaler Sänger, des Singkreises Noah, von Ökublech, dem Duo Deger und Schneider, der Jungen Musiker um Matthias Eichelseder, von Pomp A-Dur, dem Hochhauschor, der Hoabergmusi und von Ralf Franz und Peter Tilch auf ihre Kosten.

Ebenso reichhaltig ist das Angebot an heimatgeschichtlichen Fahrten und Vorträgen: Hochrangige Wissenschaftler sind hier

ebenso aktiv wie lokale Größen, wenn es um Themen wie die Ortschaften Neustift, Holzkirchen, Unteriglbach, Sammarei, St. Salvator und Umgebung oder prähistorische Kultplätze im Bayerischen Wald, die Kelten in Bayern, die Ortenburgbibel oder Gräfin Amalia Regina geht. Literaturliebhaber werden sich über die Lesungen – wie Andreas Reichelts „Der Sohn des Hofmarksrichters“ – freuen.

Für die jungen Besucher bietet der Förderkreis lustige Kinderführungen, spannendes Kino im Schloss, hochkarätiges Puppentheater und eine kindgerechte Lesung an. Die älteren Mitbürger bekommen im Sommer bei der Veranstaltung „Schloss barrierefrei“ einen ersten Eindruck von den neuen Möglichkeiten, die der Schlossumbau eröffnet hat.

Durch Werbeleistungen und ehrenamtliches Engagement des Förderkreises sowie die Unterstützung lokaler Förderer der

Gemeinde ist es auch in diesem Jahr wieder möglich, dass Musiker der Münchner Philharmoniker bei „Klassik in Ortenburg“ auf Schloss Ortenburg gastieren.

Die Termine werden im Veranstaltungskalender auf der Internetseite www.foerderkreis-schloss-ortenburg.de bekannt gegeben.



**AKTUELLE INFORMATIONEN ZU
DEN VERANSTALTUNGEN
IN UND UM ORTENBURG UNTER
Leben-in-Ortenburg.de**

Mit freundlicher Unterstützung von



LINZ

LINZ: KULTURSTADT MIT CHARAKTER

Eine Stadt so vielseitig wie die Menschen: Wer Linz besucht, erlebt die Kraft der Donau, den Weitblick am Pöstlingberg, die Emotionen auf den Bühnen und die Zukunft in den Museen.

Allein die Donau, die mitten durch das Zentrum fließt, ist eine Kraftquelle für Bewohner und Besucher. Weitsicht bekommt jeder, der den Pöstlingberg mit der steilsten Adhäsionsbahn erklimmt. Einen Blick in die Zukunft verrät das Ars Electronica Center, denn in diesem Museum hat künstliche Intelligenz unser Leben bereits verändert. Wie vielseitig die Stadt sein kann, zeigen auch andere Museen: Denn während die voestalpine Stahlwelt die Industrieanlagen der Stadt zum Erlebnis macht und das Lentos Kunstmuseum für seine zeitgenössische Sammlung bekannt ist, erfindet das OÖ Kulturquartier den beliebten „Höhenrausch“ immer wieder neu. Farbenfroh ist auch die Graffiti-Galerie „Mural Harbor“ im Hafen.

Linz hat viele Facetten, die entdeckt werden wollen. Wer abseits ausgetretener Pfade eine interessante Stadt besuchen will, ist hier richtig. Mitzubringen sind Neugierde und Mut zur Veränderung.



WEITERE INFOS:
www.linztourismus.at

LESESTOFF ÜBER LINZ
www.visitlinz.at





HOCHZEIT AUF SCHLOSS OFFENBERG

Ein besonderer Ort für einen besonderen Tag

Das höchste Versprechen am schönsten Tag Ihres Lebens sollte an einem besonderen Ort gegeben werden. Schloss Offenberg bietet Ihnen mit seinem historischen Rahmen ein stilvolles Ambiente für Trauung und Feier.

EMPFANGEN SIE IHRE HOCHZEITSGÄSTE ZUR

- Standesamtlichen Trauung im Roten Salon (bis zu 30 Personen)
- Feier im Marstall oder Innenhof (bis zu 200 Personen)
- Kirchlichen Trauung in der Schlosskapelle (bis zu 100 Personen)

Die idyllische Lage von Schloss Offenberg hoch über der Donau garantiert Ihnen eine einmalig private Atmosphäre. Die prachtvollen historischen Räumlichkeiten geben Ihrer Feier einen außergewöhnlichen Glanz und eine besondere romantische Note.



WEITERE INFORMATIONEN UND KONTAKT:

Toni Buchmüller – Schloss Offenberg – 94560 Offenberg – Tel.: 0991/3705520 (Verwaltung) – info@schloss-offenberg.de – www.schloss-offenberg.de



THEMENWEGE IN VILSHOFEN

HISTORISCHER GRANITABBAU VILS-ENG TAL & LEBENDIGE VILS BEI SCHÖNERTING

Ein interessanter Themenweg macht die Spuren der einstigen umfangreichen Granitindustrie im Vilshofener Vils-Engtal sichtbar und vermittelt anhand von Informationstafeln die einstige wirtschaftliche Bedeutung sowie den Wandel hin zu einem wertvollen Naturschutzgebiet.

Seit Mitte des 19. Jahrhunderts beanspruchte die Granitindustrie mit mehr als einem Dutzend Steinbrüchen, großen Abraumhalden, einer umfangreichen Steinverarbeitung vor Ort und ausgedehnten Bahnanlagen fast 100 Jahre lang das enge Vilstal westlich des Stadtkerns von Vilshofen an der Donau. Ab der Jahrhundertwende bis zum Jahr 1943 wurden nach und nach Abbauflächen stillgelegt, später dann Gebäude und Werksanlagen abgerissen. Vor allem nach dem Zweiten Weltkrieg begann die Natur, das Terrain Stück für Stück zurückzuerobern. Die Stadt erkannte damals den ökologischen Wert, kaufte 1988 viele Flächen vom Steinbruchbetreiber und konnte 1997 einen etwa 1,5 Kilometer langen Bereich zwischen Mattenhamer Brücke und dem Erholungszentrum der Stadt mit 80 Hektar Fläche unter Naturschutz stellen.

Der Themenweg erzählt an elf Stationen mittels Infotafeln die interessante Geschichte der Granitindustrie und lüftet das Geheimnis um zahlreich noch vorhandene sichtbare oder versteckte Relikte. Ergänzt wird der Themenweg "Historischer Granitabbau Vils-Engtal" durch den unmittelbar im Westen anschließenden Themen-Rundweg "Lebendige Vils" mit dem Naturbeobachtungsturm als Höhepunkt. Beide Themenwege sind über Rad- und Spazierwege gut erschlossen.



DAS KLOSTER SCHWEIKLBERG

DIE JUGENDSTILTÜRME DER ABTEI SCHWEIKLBERG SIND ZUSAMMEN MIT DEN TÜRMEN DER STADTPFARRKIRCHE UND DEM STADTTURM DIE WAHRZEICHEN DER STADT.

Nachdem die Missionsbenediktiner von St. Ottilien 1904 oberhalb der Stadt das Schweiklberg erwerben, wurde dort das Kloster erbaut. Die markante Abteikirche der heiligsten Dreifaltigkeit wurde nach Plänen des Architekten Michael Kurz gebaut und 1925 geweiht. Heute befindet sich in Schweiklberg neben dem Benediktinerkloster auch eine Realschule, sowie das besondere Afrikamuseum und ein schönes Café zum Verweilen.



TERMIN VORMERKEN
Das besondere Event
15. Schweiklberger
Vollmond-Orgelnacht
am 8. Mai 2020

WUSSTEN SIE SCHON?

Schweiker Tuschl von Söldenau und sein Sohn Heinrich förderten im 14. Jahrhundert die Stadt Vilshofen und deren Einwohner. Schweiker Tuschl stiftete im Jahr 1343 ein Spital für zwölf arme Menschen, das spätere Bürgerspital und Altenheim. Heinrich Tuschl setzte die Wohltätigkeit seines Vaters fort und stiftete 1376 das Kollegiatstift St. Johannes Baptist mit zwölf Kanonikern und einem Probst. Die Stiftsherren sowie der Stifter wurden auf dem Brunnen vor dem Rathaus dargestellt. In Erinnerung bleibt Heinrich Tuschl auch dank vieler Sagen. Laut der berühmtesten wurde er im hohen Alter von seiner jungen Frau verlassen und wählte danach den Namen Allein.



INFOS ÜBER AUSFLUGSTIPPS, SEHENSWÜRDIGKEITEN & GASTGEBER:

Touristinfo der Stadt Vilshofen an der Donau
Stadtplatz 27 | 94474 Vilshofen an der Donau
tourismus@vilshofen.de | 08541 208-112



Mit freundlicher Unterstützung von





LEBENS- UND LIEBENSWERTES POCKING

POCKING IST DIE EINKAUF- UND DIENSTLEISTUNGSSTADT DES NIEDERBAYERISCHEN BÄDERDREIECKS. UNTER DEN ZAHLREICHEN KLEIN- UND MITTELSTÄNDISCHEN UNTERNEHMEN BEFINDEN SICH ABER AUCH VIELE HANDWERKSBEREIBE.

Ein großes Warenangebot und die sehr gute Verkehrsanbindung machen Pocking als Einkaufsstadt so beliebt. Kleine Geschäfte oder große Einkaufszentren - Pockings Geschäftswelt braucht sich hinter dem Angebot großer Städte nicht zu verstecken. Bekleidungsgeschäfte, Haushaltswaren, Schmuck, Schuh- und Sportgeschäfte, Blumenläden, Handwerk, Kunst oder alles rund um die Schönheit – es gibt nichts, was es nicht gibt. Gute Qualität und Beratung werden in jedem Geschäft großgeschrieben, der Kunde ist König und (fast) jeder Wunsch wird erfüllt.

Parkplätze gibt es in Pocking genug. Fünf Großparkplätze mit rund 800 Stellplätzen stehen den Bürgern zur Verfügung. Vom Stadtzentrum zu den jeweiligen Parkplatzstandorten ist es zu Fuß nur ein Katzensprung.

Pockings Umgebung wird geprägt von den drei Heilbädern Bad Füssing, Bad Griesbach und Bad Birnbach. Zu Europas größtem Kurort Bad Füssing (auf Wander- oder Radwegen gut zu erreichen) liefert Pocking in 5 km Entfernung mit seinen zahlreichen Geschäften und Gaststätten interessante Abwechslung.

Die Pockinger Heide bietet sich in unmittelbarer Umgebung um Pocking als ebene Landschaft zum Radfahren und Wandern an. Interessant sind auch Touren in die Rott- und Innauen.

Der Abbau von Kies hat in der Pockinger Heide viele Baggerseen entstehen lassen, die als Freizeitoasen genutzt werden können.

Ein besonderes Erlebnis für Motorradfans ist die Speedway-Sandbahn. Hier finden Meisterschaften statt. Sport wird in Pockings Freizeitgestaltung großgeschrieben. Davon zeugen die vielfältigen und großzügig angelegten Sportanlagen. Kaum ein Nachbarort kann derart zahlreiche Sportanlagen aufweisen wie gerade Pocking. Das Glanzlicht unter den Sportanlagen in Pocking ist sicherlich das Rottalstadion mit angrenzendem Tenniszentrum und Naturfreibad.

Die zahlreichen Vereine und Organisationen in unserem Stadtgebiet stärken nicht nur das örtliche Gemeinschaftsleben, sie stellen auch ein äußerst abwechslungsreiches Freizeitangebot dar. In den Sport-, Brauchtums- und Sozialvereinen können die Pockingerinnen und Pockinger aktiv mitwirken oder sich unterhalten lassen.

Der im Jahr 2017 eingeweihte Bewegungsparcours im Landschaftspark Schlupfing bietet nicht nur für Kinder eine Möglichkeit der Bewegung und des Zusammenkommens. Das kostenlose Freiluft-Fitnessstudio bietet Menschen allen Alters eine Trainingsmöglichkeit und gerade Menschen mit Handicap oder die Generation 60 + finden hier eine hervorragende Gelegenheit, sich in netter Gesellschaft und frischer Luft zu bewegen.



ALLE INFOS ZUR LIEBENSWERTEN STADT POCKING:
www.pocking.de



Mit freundlicher Unterstützung von



HEILEN MIT THERMALWASSER ODER OPERATION?

IMMER MEHR MENSCHEN ENTSCHEIDEN SICH FÜR NATÜRLICHE HEILMETHODEN

Schmerzen, Gelenk- und Rückenprobleme einfach „wegbaden“: Die Zahl der Menschen, die in Bad Füssings Thermen Heilung bei Gelenkverschleiß, Rheuma oder Stressüberlastung suchen, steigt seit 15 Jahren ständig. „Auch im letzten Jahr kamen wieder fünf Prozent mehr Gäste“, sagt Bad Füssings Kurdirektor Rudolf Weinberger. 2019 zählte Europas übernachtungsstärkstes Heilbad mehr als 2,42 Millionen Übernachtungen und 1,6 Millionen Thermenbesucher.

THERMALBADEN OFT BESSER ALS OPERIEREN

800.000 Deutsche leiden unter Rheuma. Mehr als 70 Prozent von über 2000 befragten Badegästen berichten nach einer Heilbehandlung von einer spürbaren Reduzierung ihrer Schmerzen und einer deutlich verbesserten Beweglichkeit. Drei Kliniken und ein medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) mit zusammen rund 1000 Behandlungsbetten sowie über 150 Ärzten und Physiotherapeuten machen Bad Füssing heute zum größten Zentrum für Gelenkerkrankungen und zum führenden Rheuma-Therapiezentrum in Deutschland. Die Kombination verschiedenster Heilverfahren eröffnet dabei speziell auch Rheumapatienten ganz neue Therapiechancen: etwa die Verbindung von Thermalwasser und traditioneller chinesischer Medizin, die Kombi-Therapie mit Thermalwasser und Naturfango oder das breite Angebot an Aquafit-Kursen in den Thermen.

Infos und Tickets im Veranstaltungsservice, Kurallee 15, 94072 Bad Füssing
Tel. 08531 975-522 | E-Mail: ticket@badfuessing.de | Internet: www.badfuessing.com
Öffnungszeiten: Mo-Fr 09.00-12.00 und 13.00-16.30 Uhr (außer an Feiertagen)

➔ wirkt und wirkt *und wirkt.*

Bad Füssing Quell der Gesundheit



Wunderschön im Bayerischen Golf- und Thermenland nahe der Dreiflüssestadt Passau gelegen, ist Bad Füssing ein Kur- und Urlaubsort der Extraklasse.

BAD FÜSSING HEISST LEGENDÄRES HEILWASSER, vielseitige Gesundheitsangebote und Naturerlebnis mit einem einzigen Ziel: Ihr ganzheitliches Wohlbefinden durch umfassende Gesundheitskompetenz zu stärken.

GESUNDHEIT, DIE GANZHEITLICH WIRKT UND SPASS MACHT – das ist Bad Füssing. Das Spektrum der Heilmethoden ist einzigartig und erstreckt sich von traditioneller bis zur Hightech-Medizin. Aufgrund seiner

einmaligen Wirkstoffkombination wird das legendäre schwefelhaltige Thermalwasser vor allem zur Behandlung von Erkrankungen des gesamten Bewegungsapparats eingesetzt.

HIER FINDEN SIE GESUNDES VERGNÜGEN: Das Heilbad bietet in 3 Thermen mehr als 100 Therapie- und Entspannungsbecken und verfügt mit zusammen 12.000 m² Wasserfläche über Deutschlands weitläufigste Thermenlandschaft. Genießen Sie

die heilsame Wirkung der Thermen, das unvergleichliche Therapie- und Wellnessangebot und nehmen Sie sich eine entspannende Auszeit vom Alltag.

GENIEßEN SIE OPTIMALE MEDIZINISCH-THERAPEUTISCHE BETREUUNG, ausgezeichnete Präventions- und Wohlfühlmöglichkeiten sowie unzählige Sport- und Freizeitangebote, eine herrliche Naturlandschaft und nette Gastgeber.



WEITERE INFOS UNTER
www.badfuessing.com/veranstaltungen

Bad Füssing Highlights

- ✓ 3 Thermen, aus 1.000 m Tiefe (Quelltemperatur 56°C)
- ✓ Der besondere Gehalt an Sulfid-Schwefel macht das Heilwasser so wertvoll
- ✓ Europas weitläufigste Thermenlandschaft mit 12.000 m² Wasserfläche
- ✓ Mehr als 100 Therapie- und Entspannungsbecken (28° – 42°C)
- ✓ Europas beliebtestes Heilbad
- ✓ Treffpunkt für Gesundheit und Wohlbefinden mit optimaler medizinisch-therapeutischer Betreuung
- ✓ Ausgezeichnete Präventions- und Wellness-einrichtungen
- ✓ Ein Paradies für Radfahrer und Wanderer
- ✓ Abwechslungsreiches Kulturprogramm rund ums Jahr
- ✓ Riesiges Sport- und Freizeitangebot
- ✓ Für Allergiker qualitätsgeprüfter Kurort

Kur- & Gästeservice Bad Füssing KdÖR
Rathausstraße 8
94072 Bad Füssing
Tel. 08531 975-580
Fax 08531 21367
tourismus@badfuessing.de
www.badfuessing.com





HERZLICH WILLKOMMEN IN VILSHOFEN AN DER DONAU

Die Stadt Vilshofen an der Donau liegt am Rande des südlichen Bayerischen Waldes, dort wo Vils und Wolfach in die Donau münden. Die Altstadt erhebt sich eng bebaut, unmittelbar ans Wasser gerückt, auf einer spitzen Landzunge zwischen Donau und Vils und zeigt sich vom Gegenüber dem Besucher wie eine auf dem Strom schwimmende Insel. Darüber thront der imposante doppeltürmige Klosterbau der Benediktinerabtei Schweiklberg.

EINKAUFSTADT VILSHOFEN AN DER DONAU

Vilshofen als größte Stadt im Landkreis Passau hat sich in den letzten Jahren zu einem wirtschaftlichen Zentrum entwickelt. Nicht zuletzt große Einzelhandelsketten haben Vilshofen an der Donau zu einem attraktiven Einkaufsmittelpunkt werden lassen. Auch locken viele inhabergeführte Betriebe mit ihrem weitgefächerten Warenangebot. Es gelingt ihnen auf nachahmenswerte Weise, Tradition und Moderne zu verbinden. Nicht nur in der Innenstadt sondern auch in den Gewerbegebieten können die Gäste und Kunden die Vielfalt der Vilshofener Geschäftswelt bestaunen.

BREIT GEFÄCHERTES KULINARISCHES ANGEBOT

Die Gastroszene in der Donaustadt Vilshofen zeichnet sich durch Vielfalt und Lebendigkeit aus, vom Burger-Grill über internationale Spezialitätenlokale bis zur gutbürgerlichen Küche findet jeder Genießer das Passende für seinen Gaumen. An warmen Tagen lockt die einladende Außengastronomie zum Verweilen am historischen Stadtplatz.

VOF-CARD

Seit über 10 Jahren hat die Einkaufsstadt Vilshofen an der Donau eine eigene „Währung“, die „Vof-Card“ des Gewerbevereins „Pro Vilshofen“. Jede Vof-Wertkarte, die in Form einer Kreditkarte erhältlich ist, hat einen Wert von zehn Euro und wird deshalb beim Einkauf behandelt wie ein Zehn-Euroschein. Gekauft werden kann die Vof-Wertkarte im Vilshofener Rathaus. Anschließend kann man die Karten in über 50 „Pro Vilshofen“-Geschäften einlösen. Die Vorteile, die die Vof-Wertkarte für den Kunden hat, liegen auf der Hand: Sie eignet sich ideal als Geschenkidee für jeden



Anlass und der Beschenkte kann die Karte bzw. die Karten in einer großen Anzahl von Geschäften einlösen, ohne an ein bestimmtes Geschäft gebunden zu sein. So steht dem Einkaufserlebnis nichts mehr im Wege!

HIMMLISCH RADELN IM THERMENLAND

Niederbayerntour und Erlebnis-Radrunden lassen Radlerherzen höher schlagen

Frühlingstemperaturen, blühende Wiesen und Vögelgezwitscher - da hält es keinen Pedalritter mehr zuhause. Einen bunten Strauß an abwechslungsreichen Radtouren bietet die **NIEDERBAYERNTOUR**. Unter dem Motto „himmlisch radfahren“ geht es auf 244 Kilometern in sieben Etappen genussvoll von Passau nach Regensburg oder umgekehrt. Aber nicht nur an der Donau entlang, sondern südlich davon quer durch das Bayerische Golf- und Thermenland. Die Flussradwege an Vils, Isar, und Großer Laber wirken entspannend und beschaulich. Und gleichzeitig strotzt die Streckenführung nur so vor Superlativen. Die Niederbayerntour führt die Radfahrer zur größten Kirchenorgel der Welt nach Passau, zur schönsten Marienkirche Bayerns nach Aldersbach (Anmerkung: Führungen finden derzeit wegen Renovierungsarbeiten in der Kirche nicht statt), zum UNESCO-Welterbe Regensburg und durch Europas größte Anbaugebiete für Hopfen in der Hallertau und Einlegegurken im Dingolfinger Land. Auf der Strecke laden Badeseen, Naturreservate, Klosterkirchen und Biergärten zu einer Pause ein. Geeignet ist die steigungsarme Tour für Genussradler und sportliche Fahrer, für E-Biker und Familien mit Kindern, Naturfreunde, Kulturinteressierte und für Freunde der regionalen Braukunst und Biergartenkultur. Die Bahn bringt den Radfahrer an vielen Streckenabschnitten der Radtouren wieder zurück zum Ausgangsort. An Donau und Inn kann man einzelne Etappen auch mit dem Schiff abkürzen.

Neben der Niederbayerntour gibt es ein weitläufiges Netz an vielen Radwegen und **ERLEBNISRADTOUREN** und diese in jede Himmelsrichtung! Die Erlebnisradtouren führen den Radler an Flüssen entlang in neu zusammengestellten Runden quer durch das Bayerische Golf- und Thermenland.



Radlervergnügen an der Donau bei Bogenberg.

Begleitend zur Niederbayerntour wurde vom Tourismusverband Ostbayern ein weitläufiges Netz mit derzeit sechs Erlebnisradrunden ausgeschildert. Damit erschließen sich den Radfahrern zusammengefasst auf 1000 Kilometern 13 Städte und fünf Flüsse.

Die sechs Erlebnisrunden mit unglaublich vielen Sehenswürdigkeiten lassen jedes Radler- und Entdeckerherz höher schlagen. Die längste ist 244 Kilometer lang, die kürzeste immerhin noch 96 Kilometer. Die Erlebnisrunden sind fast ausschließlich Fluss-Radwege (Donau-Radweg, Isar-Radweg, Vilstal-Radweg etc.) und daher steigungsarm. Die Touren führen durch wunderschöne Landschaften: Durch das Hopfenland Hallertau, in die niederbayerische Thermenhochburg mit Bad Füssing, Bad Griesbach und Bad Birnbach, in das Mündungsgebiet der Isar, in die Dreiflüssenstadt Passau oder einfach quer durch das niederbayerische Hügelland.



Biergärten laden zu einer Pause ein...

Erlebnisrunde 5a: Landidyll Nord

Eine teilweise sanft hügelige, bäuerlich geprägte Landschaft ist charakteristisch für diese 131 Kilometer lange Flussradweg-Runde.

Erlebnisrunde 5b: Landidyll Süd

Die Tour führt auf 159 Kilometern durch das niederbayerische Hügelland. Immer entlang von Flüssen kann man dabei das größte Gurkenanbaugebiet Europas entdecken.

Das sind die sechs Erlebnis-Radrunden im Bereich der Niederbayerntour:

Erlebnisrunde 1: Landgenuss

Die mit ca. 244 km längste Tour führt durch den östlichen Teil des Hopfenlandes Hallertau - immer an Flüssen entlang.

Erlebnisrunde 2: Barockgenuss & Gartenlust

Die Tour führt 183 km entlang bekannter Fluss-Radwege. Neben zauberhaften Altstädten und kulturellen Besonderheiten lassen sich hier vor allem auch Naturerlebnisse radelnd entdecken.

Erlebnisrunde 3: Auenlandrunde

Isar, Vils und Donau begleiten den Radler auf dieser ca. 120 km langen Runde. Immer wieder bieten sich Möglichkeiten, die bayerischen Fluss- und Auenlandschaften zu genießen aber auch die 7000 Jahre lange Besiedelungsgeschichte dieser Region im Herzen Bayerns zu begreifen.

Erlebnisrunde 4: Herrschaftszeiten

Herrschaftliche Anwesen und Klöster säumen auf insgesamt 168 Kilometern die Radwege zwischen Passau und Pfarrkirchen.



WEITERE INFOS

Etappen und Übersichtskarten zu den Touren findet man unter

www.bayerisches-thermenland.de

Unter „Menü -> Radfahren“ sind die Niederbayerntour und die Erlebnisrunden in allen Details und in 109 Sprachen aufgeführt.



Verlauf der Niederbayerntour. In ihrem Umfeld sind die sechs Erlebnis-Radrunden erschlossen.

© Tourismusverband Ostbayern

ANZEIGE

WIR BIETEN IHNEN RAUM FÜR IDEEN.

Für Ihr Geschäft oder Ihren Laden
am Medizincampus Schießstattweg!

Der Medizincampus am Schießstattweg wird auf über 6.500 m² erweitert! Wir bieten Ihnen **Geschäfts-** und **Ladenräume**, nach ihren Wünschen gestaltet, nach neuesten Standards umgesetzt. Mit Parkplätzen vor der Türe, optimaler Anbindung an den ÖPNV und in zentraler Lage. Sprechen Sie mit uns!

Ihr Ansprechpartner: Herr Roland Sigl
Tel: +49 (0) 851 50198 284 | Email: roland.sigl@radio-log.de

OBJEKTGESELLSCHAFT
SCHIEßSTATTWEG GMBH & CO. KG

EXPOSÉ ALS
DOWNLOAD:

GLASKUNST INNEN UND AUSSSEN

Staatliches Glasmuseum und Gläserne Gärten in Frauenau

Frauenau gilt als das „Gläserne Herz des Bayerischen Waldes“. Die Glasmanufakturen Poschinger und Eisch produzieren feinstes Glas. Zwischen den Glashütten und rund um das Glasmuseum erstrecken sich die Gläsernen Gärten.

Gerade im Frühjahr, wenn frisches Grün die Parklandschaft überzieht und die gläsernen Kunstwerke in der Sonne funkeln, laden die **Gläsernen Gärten** zum barrierefreien Spazieren und Entdecken ein. 30 Großskulpturen aus Glas, geschaffen von renommierten Glaskünstlern, säumen das acht Hektar gro-

ße Areal. 33 Hörstationen geben ausführliche Informationen zu den Kunstwerken und glashistorischen Besonderheiten im Ort. Ein großzügig angelegter Abenteuer-spielplatz lässt auch die Kinderherzen höher schlagen. www.frauenau.de.

Das **Staatliche Glasmuseum** ist nach der Schließung wegen Coronavirus erst ab dem 21. April wieder geöffnet und zeigt dann bis 8. November 2020 unter dem Titel „Ungarn 2.0 - Die Rückkehr“ moderne Glaskunst aus Ungarn. Über 40 Künstler präsentieren die neuen Wege des ungarischen Glases und beeindrucken mit einer bemerkenswerten Experimentierfreudigkeit. 1989 im September fiel der Eiserner Vorhang ausgehend von Ungarn. Im Glasmuseum wurde bereits im Mai 1989 die Ausstellung „Glaskunst aus Ungarn“ eröffnet. 15 Künstler präsentierten damals ihre Werke. 31 Jahre später sind es 44 Glaskünstler. Den Pionieren von damals ist ein eigener Bereich in der Ausstellung gewidmet. www.glasmuseum-frauenau.de. Geöffnet Di – So, Feiertage von 9 – 17 Uhr



Glaskulptur in den Gläsernen Gärten.



Die Gläsernen Gärten vor dem Glasmuseum Frauenau laden zu einem Frühlingsspaziergang ein.



Zsolt János Budai: Mr. Blue.



Péter Botos: Dicrochlic Prism.

GRENZENLOS WANDERN

Das Goldsteig-Wegenetz bietet über 2000 Kilometer Wandererlebnisse von der Donau bis in den Böhmerwald - Ge(h)nuss und Stille inklusive

Der Goldsteig ist international und der längste zertifizierte Wanderweg Deutschlands. Er wurde 2007 vom Deutschen Wanderverband als Qualitätswanderweg ausgezeichnet, doch seine Geschichte ist schon viel älter. Der Weg verläuft teilweise auf den über 40 Jahre alten Europäischen Fernwanderwegen E6 und E8, aber auch auf mittelalterlichen Steigen, wie dem Goldenen Steig, und auf alten Handels-, Schmuggler- und Grenzpfaden. Der Goldsteig führt auf 660 Kilometern in zwei Varianten von Marktreidwitz durch den Oberpfälzer und Bayerischen Wald nach Passau und passiert fünf Naturparke (Naturpark Steinwald, Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald, Naturpark Oberpfälzer Wald, Naturpark Oberer Bayerischer Wald, Naturpark Bayerischer Wald) sowie die Nationalparke Bayerischer Wald und Šumava. Als Pendant zum bayerischen Goldsteig wurde im Juni 2018 der Zlatá Stezka eröffnet. Mit Zubringern und Querverbindungen präsentieren beide Routen nun ein insgesamt 2000 Kilometer langes, internationales Wanderwegenetz mit 13 Grenzübergängen nach Tschechien. Neben Fernwanderungen sind auf vielen Etappen auch Rundtouren oder Sternwanderungen möglich, wodurch sich der Goldsteig auch an Wochenendausflügen erkunden lässt.

Die Südvariante des Goldsteigs bietet atemberaubende Fernsichten, an klaren Tagen sieht man bis zur Alpenkette. Die Nordvariante, entlang des Kamms, führt auf einer einzigen Etappe über acht Tausender: eine langsame, dramatische Steigerung vom Mühlriegel (1.080 Meter) bis zum Höhepunkt des Goldsteigs, dem Großen Arber (1.456 Meter). Von dessen vier Gipfelfelsen blickt man in alle Himmelsrichtungen, über



Der Goldsteig bietet atemberaubende Aussichten auf das „grüne Dach Europas“ ...

Foto: TVO/Marco Felgenhauer



Von Marktreidwitz im Norden aus wandernd, geht es über den Burgenweg ins „Land der 1000 Teiche“, die älteste Teichlandschaft Europas. Dann teilt sich der Goldsteig in zwei Routen: die bergige Nordvariante (274 km) und die gemäßigte Südvariante (240 km). Am Ende vereinen sich die beiden Wege in der Dreiflüßestadt Passau zu einem großen Rundweg.

Stille tanken und Hineinhorchen in die Natur

Deutschlands längster Qualitätswanderweg hat auf seiner Route zwischen Marktreidwitz und Passau etliche Abschnitte, auf denen der Wanderer in die Natur hineinhorchen und zur Ruhe kommen kann. Einen Auftakt zum Stille tanken bietet der Wanderparkplatz „Burg Weißenstein“ auf Etappe 1 des Goldsteigs, von wo aus ein waldreicher, von imposanten Granitfelsen gesäumter Weg zur Burgruine führt. Ihre Geschichte reicht bis ins Jahr 1100 zurück.

Allein und eins sein mit der Natur können Wanderer auch auf der Nordroute des Goldsteigs. Höhepunkte bieten die „Schachten“ im Nationalpark Bayerischer Wald. Die einstigen Waldweiden zählen neben den Hochmooren („Filze“) zu den eindrucksvollsten natürlichen Landschaften am Grenzkamm zu Böhmen und bieten seltenen Pflanzen wie der Moos- und Rauschbeere, Wollgräsern oder dem Sonnentau eine zum Teil letzte Heimat.



WEITERE INFOS

über die Routen und Etappen, Übersichtskarten zum Download, aktuelle Wegeinformationen, kostenloses Infomaterial unter www.goldsteig-wandern.de



... und Orte, an denen der Wanderer in die Natur hineinhorchen und zur Ruhe kommen kann.

Foto: TVO/Marco Felgenhauer

35. Grafenauer Frühling

Kulturelle Veranstaltungsreihe des Kulturvereins Grafenau und der VHS Freyung-Grafenau

Freitag, 24. April 2020 - 19.00 Uhr / Rathaus Grafenau
Ausstellungseröffnung
„Grafenau in alten Bildern“
Historische Fotoaufnahmen zusammengestellt von Willi Schindler

Sonntag, 26. April 2020 - 17.00 Uhr / AMF-Forum
Passau Pops Orchestra
Musik aus den Weltstädten Wien, Berlin, Paris und Rio de Janeiro

Freitag, 01. Mai 2020 - 19.30 Uhr / Propst-Seyberer-Mittelschule
„Forellenzünftel“
Kammermusik aus der Partnerstadt Scharding mit Werken von Ludwig van Beethoven und Franz Schubert

Mittwoch, 06. Mai 2020 - 19.30 Uhr / Kulturpavillon BÄREAL
Lesung mit Pater Anselm Grün: „Von Gipfeln und Tälern des Lebens“
Das Wandern ist ein Bild für uns als Menschen. Gerade das Bergwandern ist voller Symbolik für unser Lebens.

Freitag, 08. Mai 2020 - 19.30 Uhr / Propst-Seyberer-Mittelschule
Jazzband Heye's Society
Musik aus New Orleans und Chicago zwischen 1900 und 1930 mit Erinnerungen an Louis Armstrong, Bix Beiderbecke und weitere berühmte Musiker jener Zeit

Dienstag, 12. Mai 2020 bis Donnerstag, 14. Mai 2020 / Dreifachturnhalle Schwaiberg
„Das tapfere Schneiderlein“
Marionettentheater Bille aus Unterschleißheim
Geschlossene Veranstaltung für Kindergärten und Grundschulen
Anmeldung unter: 08554 941758

Mittwoch, 13. Mai 2020 - 19.30 Uhr / Kulturpavillon BÄREAL
Kabarett mit Michael Altinger: „Schlaglicht“
(in Kooperation mit pothpouri concerts)

Sonntag, 17. Mai 2020 - 17.00 Uhr / Kulturbühne Haus im Wald
„Voices in Time“ - Rock- und Jazzchor aus München
Anspruchsvolle a-cappella Chormusik, die mitreißt und dem Publikum unvergessliche Konzerterlebnisse bereitet

Mittwoch, 20. Mai 2020 - 19.30 Uhr / Knödelweber Lichteck
Unverschämte Wirtshausmusik
Freche Lieder, politische Balladen, Zwiefache, Ländler, rockige Einlagen und bayrischen Blues mit Otto Götter (Steirische, Ukulele, Trompete, Concertina) und Geli Huber (Harfe)

Freitag, 22. Mai 2020 - 19.30 Uhr / Kulturpavillon BÄREAL Außenbühne
I am from Austria - Europas größte Austro-Pop-Show
Eine musikalische Reise durch das unerschöpfliche Hitrepertoire des Austro-Pop
Änderungen vorbehalten!

Weitere Infos auf unserer Homepage unter www.kulturverein-grafenau.de
Kartenvorverkauf:
Tourist-Info Tel 08552 962343
Lotto im REWE Tel 08552 5115
alle FNP-Geschäftsstellen

Buchhandlung am Stadtplatz Tel 08552 974120
Schlosskellerei Ramelsberg Tel 08554 1451

MUSEUM JAGD LAND FLUSS

Bunter Strauß an kulturellen Veranstaltungen und Konzerten im Schloss Wolfstein

Freyung. Das Schloss Wolfstein öffnet voraussichtlich wegen des Coronavirus erst wieder ab dem 21. April mit einem bunten Veranstaltungsstraß in das kommende Jahr.

Führungen durch das Museum und die Landkreisgalerie laden dann wieder Groß und Klein ein, Leben, Kunst und Kultur in der Region auf interessante und unterhalt-same Weise kennenzulernen.

Im Wonnemonat Mai gibt es mindestens zwei gute Gründe, das Museum zu besu-chen: Am Freitag, 8. Mai um 19 Uhr, geben die Wolfsteiner Jagdhornbläser in der Rei-he „Kultur im Schloss“ ein Konzert und einen interessanten Einblick in die Jagdmusik als Kulturgut. Dabei werden die verschiedenen Bläsergruppen und ihre Musik vorgestellt: Plesshorngruppe, die Parforcehorngruppe in B-Dur sowie die Es-Horngruppe und die Wolfsteiner Hauptbläsergruppe. Der Eintritt ist frei, Anmeldung unter Tel. 08551 57-109. Der Internationale Museumstag am Sonntag, 17. Mai, bietet unter dem Motto



Beliebt: Erlebnistag für Kinder.

„Museum für alle – Museen für Vielfalt und Inklusion“ allen Menschen, unabhängig von Herkunft oder Bildungsstand, die Möglich-keit, bedeutungsvolle Erfahrungen zu ma-



Die Wolfsteiner Jagdhornbläser geben ein Konzert und Einblicke in die Jagdmusik.

chen oder neues Wissen zu erhalten. Dafür ist an diesem Tag auch der Eintritt frei. Auch das Museum JAGD LAND FLUSS öffnet an diesem Tag von 10 bis 16 Uhr seine Pforten für ein besonderes Museumserlebnis. Das Museum spielerisch entdecken, er-möglichen die Führungen, die das JAGD LAND FLUSS regelmäßig anbietet. So findet am 27. Juli von 10 bis 16 Uhr unter dem Motto „Wer jagt wen? – Spiel, Spaß, Na-tur und keine Langeweile“ ein Erlebnistag in Kooperation mit dem Kreisjugendring Freyung-Grafenau statt. Eine tolle Kulisse bietet das Schloss für das traditionelle „Historische Schlossfest“, das

vom 4. bis 6. September stattfindet. Ver-anstalter ist der Historische Verein in der Freyung e.V.

In der Reihe „Kunst im Schloss“ findet vom 19. September bis 8. November eine gro-ße Kunstaustellung mit Werken aus der Sammlung von Christine und Franz Grill statt. Die Vernissage ist am 18. September um 19 Uhr.

Mit „Wenn’s dunkel wird – Museum ein-mal anders“ lädt das Schloss Wolfstein am 9. Oktober zur „Nacht der Museen“ von 19 bis 22 Uhr ein und verspricht ein nächt-liches Erlebnis voller Spannung nicht nur für Kinder.

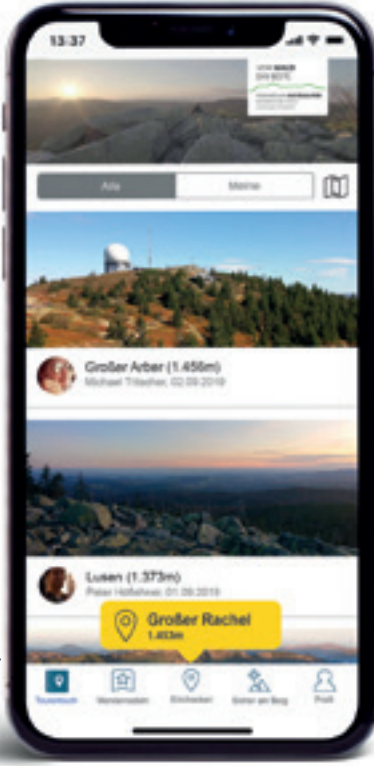


Wolfkerstraße 3 · 94078 Freyung
Tel. +49 8551 57-109 · www.jagd-land-fluss.de

WANDERN 2.0

Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald geht neue Wege und verbindet Outdooraktivitäten und soziale Netzwerke mit Wander-App

Damit der Wanderer in Zukunft über seine Wan-derrouen und Ziele jederzeit online verfügt, die-se nicht mehr vergisst und jederzeit auf seinem Smartphone abrufen kann, gibt es eine „Gipfel-buch & Wanderkarten“-App die weltweit über 350.000 Ziele enthält. Die Ferienregion National-park Bayerischer Wald ist ab April 2020 ebenfalls unter diesen Zielen vertreten. „Die Wandernadel ist ein Teilprojekt des Digi-talen Dorfes, welches der Technologiecampus Grafenau zusammen mit den Gemeinden Frau-enau und Spiegelau derzeit bearbeitet. Die Idee zur Wandernadel hatte Spiegelaus Bürgermeis-ter Karlheinz Roth“, erklärt Robert Kürzinger, Projektleiter bei der Ferienregion und ergänzt: „Das Smartphone wird mit dieser App zum per-sönlichen digitalen Tourenbuch. Die App ist die beste Outdoorkarte, die es derzeit gibt und wir freuen uns, dass wir diese nun auch unseren Gästen und einheimischen Wanderfans anbie-ten können. Auf der digitalen Wanderkarte kann man die gewünschte Tour oder Bergbesteigung vorab ansehen und so zum Beispiel auch den besten Weg auf den Gipfel finden. „Unsere Gäste können damit aber auch auf virtuelle Wander-



So sieht das Tourenbuch der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald auf einem Smartphone aus. Die App gibt es für iPhone und Android.

nadel-Jagd gehen und erhalten anschließend eine Wanderurkunde als Erinnerung“, beschreibt Kürzinger einige der vielen Möglichkeiten, die diese App bietet. Die App funktioniert denkbar einfach: Man trägt sich ins virtuelle Wander- oder Gipfelbuch ein und fügt ein Foto hinzu. Den Wandererfolg kann man dann auch mit Freunden und Verwandten auf Facebook teilen. Und wenn man unterwegs kein Netz hat? „Kein Problem“, so Kürzinger, „durch den Check-In werden die Einträge bis zur nächsten Online-Verbindung zwischengespeichert. Mit der App ist das Tou-renbuch immer dabei. Der Wanderer logt sich an den festgelegten Wegpunkten ein und sammelt Punkte, die in digitale Wandernadeln umgewan-delt werden. Die Urkunde zum Anfassen gibt es dann bei der Ferienregion und unseren Touris-muspartnern“. Mit der Wander-App geht die Fe-rienregion Nationalpark Bayerischer Wald nicht nur neue Wege in der touristischen Vermarktung sondern zeigt, wie man Outdooraktivitäten und soziale Netzwerke zusammenbringt. Die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald besteht aus 13 Gemeinden, die an das Kerngebiet des Nationalparks angrenzen. Die

Gemeinden Bayerisch Eisenstein, Eppenschlag, Frauenau, Hohenau, Kirchdorf, Langdorf, Lind-berg, Mauth-Finsterau, Neuschönau, Sankt Oswald-Riedlhütte, Schönberg, Spiegelau und Zwiesel haben sich zusammengeschlossen, um die einzigartigen Naturerlebnisse rund um den „Urwald“ Bayerischer Wald erlebbar zu machen. Unsere spannende Ganzjahresdestination punk-tet dabei mit der Unverfälschtheit, Naturvielfalt, der Vielzahl an spannenden Freizeitaktivitäten und mit der stark von der Glasherstellung ge-prägten Kultur im Bayerischen Wald“, erklärt Daniel Eder, Geschäftsführer der Ferienregion. Ein großes Plus sind die vielfältigen Wander-möglichkeiten. Viele hundert Kilometer bestens ausgeschilderte Rund- und Zielwanderwege machen die Region um den ersten National-park Deutschlands – der in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiert – zu einer der beliebtesten Wanderregionen in ganz Mittel-europa. Ob man die Gipfel der Bayerwaldberge erklimmen will, die Natur auf Panorama-touren genießt oder die Tiere im Nationalpark be-obachtet – die Erlebnisvielfalt ist beeindruckend. Mehr unter www.ferienregion-nationalpark.de.



Die Natur aus einer anderen Perspektive erleben – der Baumwipfelpfad im Nationalpark Bayerischer Wald

Böhmstraße 43, 94556 Neuschönau
baumwipfelpfade.de/bayerischer-wald



Freude schenken: Vier-Sterne- Superior Wellness- resort

„Der beste Weg sich selbst eine Freude zu machen, ist zu versuchen, einem anderen Freude zu bereiten“ (Mark Twain).

Für das Vier-Sterne-Superior-Wellness-resort DAS STEMPP könnte dieser Satz etwas umgewandelt heißen: Der beste Weg sich selbst eine Freude zu machen, ist, sich einen Wellness-Wohlfühltag im Hotel DAS STEMPP zu gönnen und einem anderen Menschen Freude zu bereiten und diesem einen Hotel-Gutschein zu schenken. „In wenigen Wochen ist Muttertag. Wir bieten einen Strauß an verschiedenen Gutscheinen, vom Wertgutschein, über Wellness-, Kosmetik- oder Massagegutschein für jeden Anlass“, erklärt Hotelinhaber Herbert Stemp und fügt hinzu: „Unsere Gutscheine kann man sich ganz einfach auf unserer Homepage downloaden und mit individueller Widmung verschenken“.

DAS STEMPP wurde erst vor kurzem mit neuen Suiten ausgestattet. Sie perfektionieren das Wohlfühlambiente dieses Ausnahmehotels. Die Suiten bieten gemütlichen Superior-Komfort mit allen Annehmlichkeiten, die diesem schicken Wohlfühlhotel seinen unverwechselbaren Charakter geben: Einen Wellnessbereich mit Saunen, Ruheoasen, Massage- und Kosmetikanwendungen sowie Schwimmen im beheizten Infinity-pool oder im Naturteich. Die Küche bietet Morgens bis Abends Erlesenes in kleinen Restaurantbereichen und an der Bar findet der Tag seinen genussvollen Abschluss. Ob Wellness-Wohlfühltag oder Kurzurlaub – DAS STEMPP bietet alles, was Freude macht!

Last Minute Verwöhnspecial

3 Übernachtungen mit 3/4 Verwöhnpension

Reichhaltiges Frühstücksbuffet
Nachmittagssnack inkl. Kaffee und Tee
6-Gänge-Abendmenü
Nutzung unserer Wellnessoase
Teilnahme am Wochenprogramm
Gutschein für einen Cocktail Ihrer Wahl
Klassische Teilkörpermassage (25 Minuten)

ab **388 EUR** pro Person.

Gültig bis 15. Juni 2020. Bei Übernachtungen von Do-So bzw. von Fr-Mo fällt ein Wochenendzuschlag von 24 EUR pro Person an (über Feiertage nicht buchbar).

Wellness- wohlfühltag

von 9-21 Uhr

Badekorb mit Sauna- und Badetuch
Flauschiger Leihbademantel
Nutzung der Wellnessoase mit Tee- und Saftbar
Nachmittagssnack
Aromaöl-Teilmassage (25 Minuten)

96 EUR pro Person.

Samstags-, Sonntags-, Feiertagszuschlag:
15 EUR pro Person



Die neuen Suiten bieten auf ein und zwei Ebenen Superior-Komfort mit Wohlfühlcharakter.



Das
Stemp
Wellnessresort

Das Stemp****S Wellnessresort
Goldener Steig 24 · 94124 Büchlberg
Tel. +49 (0) 8505 / 916790-166
Fax +49 (0) 8505 / 916790-459
info@das-stemp.de
www.das-stemp.de

EUROPÄISCHE WOCHEN

SPIELZEIT VOM 19. JUNI - 26. JULI 2020

TERMIN
TO
GO*

DIESE SEITE KANN MAN MITTELNUTZEN

FESTSPIELWOCHENENDE 19.-21.6.

DONNERSTAG, 11. JUNI

19.30 Uhr Präludium: „Beethoven Bewegt“
u. a. mit der Cellistin Tanja Tetzlaff
Passau, Konzertsaal der Europäischen Wochen

FREITAG, 19. JUNI

16.00 Uhr Festakt zur Eröffnung der 68. Festspiele
Europäische Wochen Passau +
Passau, Großer Rathaussaal
20.00 Uhr Eröffnungskonzert:
Zum 250. Geburtstag Beethovens O
mit der Symphonie „Die Pastorale“ und dem
Doppelkonzert für Violine und Klavier
Passau, Studienkirche St. Michael

SAMSTAG, 20. JUNI

15.00 Uhr „Scharfe Zunge, weiche Lippen“ L
mit Mitgliedern der Münchner Philharmoniker
Aldersbach, Salomonsaal im Kloster
20.30 Uhr Opern auf Bayrisch P
mit Michael Lerchenberg, Conny Glogger
und Gerd Anthoff
Passau, Redoute

SONNTAG, 21. JUNI

10.00 Uhr JU|MBLE PROJEKT 2020 //
100 Jahre Zukunft N
Passau, Konzertsaal der Europäischen Wochen
19.00 Uhr Theater im Grünen T
Artenschutzperformance aus England
Thyrnau, Gut Aicht

- O Orchesterkonzerte
- T Theater/Musiktheater
- G Geistliche Musik
- M Meistersolisten
- K Kammermusik
- L Liederabende
- N Neue Musik
- P Populäres
- D Diskurs: Vortrag / Gespräch / Literatur
- + Plus
- A Ausstellung

FESTSPIELWOCHENENDE 22.-28.6.

MONTAG, 22. JUNI

13.00 Uhr Aufklärung 2.0
„Warum es einer Aufklärung 2.0 bedarf“ D
Prof. Ernst Ulrich von Weizsäcker,
Ehrenpräsident des „Club of Rome“
Passau, Universität, Innsteg-Aula
18.00 Uhr Aufklärung 2.0 D
Prof. Hartmut Graßl
Passau, Universität, Audimax, HS 9

MITTWOCH, 24. JUNI

18.00 Uhr Vernissage „Tropic Ice“ A
Fotoausstellung von Barbara Dombrowski
Porträts von Menschen und Orten,
die vom Klimawandel betroffen sind
Passau, Kulturmodell Bräugasse,
verschiedene Orte in Passau bis 26.7.

DONNERSTAG, 25. JUNI

19.30 Uhr Große Meilensteine des Streichquartetts K
mit dem berühmten Aury-Quartett
Tiefenbach, Pfarrkirche St. Margareta

FREITAG, 26. JUNI

19.30 Uhr „Chopin + Literatur“
Klaviermusik und Autorenlesung aus „Rück-
kehr nach Polen“ von Emilia Smechowski D
Passau, Konzertsaal der Europäischen Wochen
19.30 Uhr Monika Drasch: Auf der Böhmisches Grenz' P
Grafenau, Kulturpavillon im Bärel

SAMSTAG, 27. JUNI

15.00 Uhr Glockenreine Stimmen aus Budapest G
Oberzell, Pfarrkirche St. Maria Himmelfahrt
19.30 Uhr Wagner in neuem Gewand
Juliane Banse und das Tschechische Nonett M
Reichersberg [OÖ], Stiftskirche

SONNTAG, 28. JUNI

15.00 Uhr Musikalische Vergnügungen K
Passau, St. Matthäus
19.30 Uhr Picknickkonzert mit VallesantaCorde P
Thyrnau, Gut Aicht

FESTSPIELWOCHENENDE 1.-5.7.

MITTWOCH, 1. JULI

19.30 Uhr Liebe, Jazz und Übermut P
Ulrich Tukur und die „Rhythmus Boys“
Passau, Veste Oberhaus Innenhof

DONNERSTAG, 2. JULI

19.30 Uhr Concertgebouw Kammerorchester O
Niederleiteich, Basilika St. Mauritius

FREITAG, 3. JULI

19.30 Uhr Wunderwerke aus Sand P
Bad Füssing, Kleiner Kursaal
21.11 Uhr Bei Sonnenuntergang: Liederzauber L
Passau, Festsaal im Schloss Freudenhain

SAMSTAG, 4. JULI

17.00 Uhr „Drent und herent“
Traditionelle Volksmusik aus drei Ländern P
Pocking, Baumareal vor der Stadthalle

SONNTAG, 5. JULI

11.00 Uhr „Jugend musiziert“ bei den EW K
Passau, Konzertsaal der Europäischen Wochen
19.00 Uhr SLIXS – A cappella-Groove vom Feinsten P
Vilshofen, Atrium

EINTRITT FREI!
Fünf Gruppen,
ein Abend,
mitreißende Musik
mit anschließender
Lasershow am
Domplatz.

FESTSPIELWOCHENENDE 8.-12.7.

MITTWOCH, 8. JULI

19.30 Uhr Romantische Begegnungen M
Konzert mit Starpianist Dmitry Masleev
Burghausen, Stadtsaal

DONNERSTAG, 9. JULI

19.30 Uhr Vom Suchen und Finden P
Ein vergnüglicher Mozartabend
mit „Passo Avanti“
Mariakirchen, Schlossinnenhof

FREITAG, 10. JULI

19.30 Uhr Svetlana T
Theaterstück über einen polnischen
Künstler und die PiS-Regierung
Passau, Konzertsaal der Europäischen Wochen

SAMSTAG, 11. JULI

08.00 Uhr Traumtag Böhmen +
50 Jahre Nationalpark und
„Der goldene Steig“
Kulturfahrt in den Böhmerwald
18.30 Uhr Klassik goes Kneipe P
Kostenfreie Kurkonzerte im
Passauer Nachtleben
Passau, Innenstadt und Hacklberg
23.00 Uhr Genesis2020 – Himmelsstrahlen
am Domplatz, Lasershow +
Passau, Domplatz

SONNTAG, 12. JULI

09.30 Uhr Katholischer Festgottesdienst G
Passau, Dom St. Stephan
12.00 Uhr 23. Passauer Tetralog D
Passau, Universität, Audimax, HS 9
15.00 Uhr Ein Capriccio für Violine und Klavier K
mit dem sensationellen Duo Liebe
Schärding [OÖ], Kubinsaal
18.00 Uhr Wien um 1800 M
mit Weltstar Midori und Hammerflügel-
Spezialist Andreas Staier
Röhrnbach, Pfarrkirche St. Michael

FESTSPIELWOCHENENDE 13.-19.7.

MONTAG, 13. JULI

09.00 Uhr Kinderkonzerte: „Die vergessene Geige“ +
15.00 Uhr Passau, Konzertsaal der Europäischen Wochen

MITTWOCH, 15. JULI

19.00 Uhr Science Slam D
Professoren der Universität Passau
präsentieren: „Sieben Minuten für
Nachhaltigkeit.“
Passau, Konzertsaal der Europäischen Wochen

DONNERSTAG, 16. JULI

19.30 Uhr Bamberger Symphoniker im Dom O
Passau, Dom St. Stephan

FREITAG, 17. JULI

19.30 Uhr Beethoven's Celtic Voice K
Irische und schottische Volkslieder
von Beethoven
Deggendorf, Kapuzinerstadl

SAMSTAG, 18. JULI

19.30 Uhr Vier Jahreszeiten – gestern & heute O
Osterhofen – Altenmarkt, Asambasilika
20.00 Uhr „Der Obersteiger“ – Operette von Carl Zeller T
Open Air
Aigen-Schlögl [OÖ], Steinbruch

SONNTAG, 19. JULI

10.00 Uhr Evangelischer Festgottesdienst G
Passau, St. Matthäus
17.00 Uhr „Auf seine Reinheit bauend“ O
Beethovens Messe C-Dur op. 86
und die Achte Symphonie
Passau, Studienkirche St. Michael

FESTSPIELWOCHENENDE 22.-26.7.

MITTWOCH, 22. JULI

19.30 Uhr Heilige Nüchternheit M
Ein Hölderlin- und Beethoven-Abend
mit Corinna Harfouch und Hideyo Harada
Burghausen, Stadtsaal

DONNERSTAG, 23. JULI

19.30 Uhr Glorious Revolution M
mit Weltstar Anna Prohaska u. a.
Fürstenzell, Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt

FREITAG, 24. JULI

19.30 Uhr Giora Feidman spielt Beatles P
Ortenburg, Schlossinnenhof

SAMSTAG, 25. JULI

14.30 Uhr Großes Musikfest im Schloss +
Ortenburg, Schloss
19.30 Uhr Kennen Sie Telemann?
Festliche Pracht, barocker Glanz O
Die berühmte Akademie für Alte Musik Berlin
zum ersten Mal bei den EW
Engelhartszell [OÖ], Stiftskirche Engelszell
23.00 Uhr Nachtgottesdienst:
„Der erste Tag entstand“ G
Passau, Klosterkirche Niedernburg

SAMSTAG, 26. JULI

ab 6 Uhr 11. Osterhofener Kocherlball +
Osterhofen, Stadtpark
16.30 Uhr Abschlussvortrag: „Der umkämpfte Krieg“ D
Prof. Pawel Machcewicz, Gründungsdirektor
des Museums des II. Weltkrieges in Danzig.
In englischer Sprache
Passau, Konzertsaal der Europäischen Wochen
19.00 Uhr Abschlusskonzert:
Joseph Haydns „Die Schöpfung“ O
Passau, Studienkirche St. Michael

Tickets bestellen unter +49 [0]851-56096-26



Beethoven Philharmonie
„Eröffnungskonzert: Zum 250.
Geburtstag Beethovens“
19. Juni

Opern auf Bayrisch
Dialekt trifft Klassik
20. Juni

**Ulrich Tukur &
Die Rhythmus Boys**
„Liebe, Jazz und Übermut“
1. Juli

**Klassik goes Kneipe
+ Genesis 2020**
11. Juli

Bamberger Symphoniker
„Riesenklänge und zarte Melodien“
16. Juli

Corinna Harfouch
„Heilige Nüchternheit“
22. Juli

Anna Prohaska
„Glorious Revolution“
23. Juli

L'Orfeo Barockorchester
„Josef Haydns Die Schöpfung“
26. Juli



ERFOLGREICHES TRIO



Foto: Das TRIO-Gesamteam, bestehend aus etwa 50 Personen. Die Verbundmitglieder kooperieren auf unterschiedlichen Ebenen. Am Hochschulverbund TRIO beteiligt sind als Koordinatorin die OTH Regensburg, außerdem die OTH Amberg-Weiden, die TH Deggendorf, die Hochschule Landshut und die Universität Passau (wissenschaftliche Leitung); die Universität Regensburg ist Kooperationspartner. Foto: Florian Hammerich

Im Januar 2018 startete das Verbundprojekt TRIO (Transfer und Innovation Ostbayern) der ostbayerischen Hochschulen und Universitäten. Ziel des fünfjährigen Groß-Projektes ist es, den Austausch zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft in der Region zu fördern und somit Wissens- & Technologietransfer zu intensivieren und aktiv zu gestalten. Das Projekt aus dem Hochschulverbund nähert sich der Halbzeit. Zeit für eine Zwischenbilanz samt Ausblick.

Der Hochschulverbund TRIO sieht sich in seiner bisherigen Arbeit bestätigt. Es wurden bisher mehr als 250 Unternehmensbesuche, eine Reihe von Fachveranstaltungen für Dialog und Austausch sowie zahlreiche Workshops, in deren Rahmen innovative Kooperations- und Ideenfindungsmethoden getestet wurden, durchgeführt, um die Bedarfe der Region zu erheben und eine strukturierte Kommunikation zwischen Wirtschaft, Gesellschaft und Wissenschaft zu fördern. Weiterhin fand im September 2019 die jährliche Transferkonferenz TRIOKON mit mehr als 150 Teilnehmer/innen statt, die die Gelegenheit nutzten, um mit Forschenden direkt ins Gespräch zu kommen, Ideen auszutauschen und neue Impulse aus Fachvorträgen, Laborführungen und Diskussionen zu gewinnen.

Thematisch im Fokus stehen für TRIO die Digitalisierung und nachhaltige Entwicklung der Region Ostbayern. Letztgenannter widmet sich im Juni 2020 auch die dritte Ausgabe des Transfermagazins TRIOLOG und im September 2020 die nächste Ausgabe der Transferkonferenz TRIOKON.

Die Verbundmitglieder haben die Zusammenarbeit untereinander intensiviert und kooperieren mittlerweile auf unterschiedlichen Ebenen. Aus dem Verbund ist zum Beispiel ein regelmäßiger Austausch der Transferstellen, der Pressestellen und anderer zentraler Einheiten der beteiligten Hochschulen entstanden. Insgesamt wird die Verbesserung und Harmonisierung von Strukturen und Prozessen innerhalb und zwischen den Hochschulen angestrebt; daraus entstehen Mehrwerte für alle Beteiligten.

„Das seit 2014 durch die intensive Zusammenarbeit der ostbayerischen Hochschulen im Netzwerk „Internet und Digitalisierung Ostbayern“ (INDIGO) aufgebaute Vertrauen und der Wille, gemeinsam Stärke zu entwickeln, begünstigen den Erfolg des TRIO-Verbunds. Damit sind wir auch für zukünftige Kooperationen gut aufgestellt“, sagte Prof. Dr. Burkhard Freitag von der Universität Passau, der wissenschaftliche Leiter von TRIO.



COWORKING DAHOAM 4.0 FÜLLT SICH MIT LEBEN

Erster Nutzer im Coworking Dahoam 4.0 in Spiegelau

Lebenszeit zurückgewinnen, weniger pendeln, CO² einsparen: Mit „Coworking Dahoam 4.0“ in Spiegelau soll gezeigt werden, wie dezentrales Arbeiten auch in ländlichen Regionen funktionieren kann.

Als erster Coworker hat sich Marco Eller seinen Platz im „Coworking Dahoam 4.0“ in Spiegelau gesichert. Der in der Passauer Niederlassung des Ingenieurunternehmens bulicek + ingenieure GmbH arbeitende Projektengineer tauscht vorerst einmal wöchentlich sein angestammtes Büro gegen einen Platz in den Coworking-Räumlichkeiten in Spiegelau. Das Unternehmen bulicek + ingenieure wagt sich seit geraumer Zeit an neue Formen des digitalen und dezentralen Arbeitens heran. Cloudbasiertes Arbeiten, digitales Telefonieren und ein ausgeklügeltes firmeneigenes Videokonferenz-System ermöglichen es den Mitarbeitern von bulicek + ingenieure ohne Effizienzverlust im Home-Office oder zukünftig auch im Coworking Space zu arbeiten. „Ich sehe diese Art des variablen Arbeitsplatzes als Gewinnsituation für beide Seiten“, sagt Prof. Dr.-Ing. Hans Bulicek als Arbeitgeber. „Der Mitarbeiter verbringt weniger Zeit auf der Straße, dadurch sinkt der Stresslevel und der Kostendruck, die frei gewordene Zeit kann der Familie oder verschiedenen Freizeitaktivitäten gewidmet werden. Und ganz nebenbei steigt dadurch auch die Attraktivität des Bayerischen Waldes.“ Deshalb erprobt Marco Eller nun in Absprache mit seinem Chef das Konzept des Coworking. Anstatt täglich von seinem Wohnort in Frauenau nach Passau zu pendeln, wird er vorerst einmal wöchentlich in den Coworking-Räumlichkeiten in Spiegelau arbeiten: „Ich pendle schon seit meiner Ausbildungszeit über mehrere Landkreise hinaus. Daher sehe ich hinter dem Projekt ‘Coworking Dahoam 4.0’ ein innovatives Konzept und meiner Meinung nach einen im Zuge der Digitalisierung logischen Fortschritt für unsere Region.“

Weil der Gemeinschaftsaspekt eine zentrale Rolle beim Konzept des Coworking spielt, wird Marco Eller den Coworking-Arbeitsplatz in Spiegelau nicht alleine nutzen. In Kürze wird Martina Kirchpfening mit freiberuflicher Projektarbeit im Coworking Dahoam 4.0 in Spiegelau starten. Martina Kirchpfening ist Vorsitzende des Vereins Zeitwende e.V., der sich derzeit ebenfalls mit innovativen Konzepten für mehr Work-Life Balance beschäftigt. Sie wird, neben ihrem Hauptberuf als Sozialpädagogin, freiberufliche Projektarbeiten vom „Küchentischbüro“ ins KuBiS (Kultur und Bildung in Spiegelau) verlegen.

Auch Spiegelaus Bürgermeister Karlheinz Roth zeigt sich überzeugt von dem Konzept: „Ein herzliches Grüß Gott an den ersten Nutzer im CoWorking Dahoam 4.0. Damit ist ein weiterer Mosaikstein im Digitalen Dorf gelegt und ein weiteres wichtiges Handlungsfeld besetzt. Ich würde mich sehr freuen, zukünftig zahlreiche weitere interessierte Coworkerinnen und Coworker in unserer Gemeinde willkommen heißen zu dürfen.“

Kontakt für interessierte Unternehmer oder Pendler:
Rainer Bomeisl - Forschungsgruppe Smart Region
THD - Technische Hochschule Deggendorf | Technologie Campus Grafenau
Hauptstraße 3 | 94481 Grafenau | Tel: +49 8552/ 97 56 20-60 | rainer.bomeisl@th-deg.de
www.digitales-dorf.bayern



Der erste Nutzer im Coworking Dahoam: Marco Eller, Mitarbeiter von bulicek + ingenieure GmbH mit Spiegelaus Bürgermeister Karlheinz Roth (hinten links) und Rainer Bomeisl (hinten rechts) vom Technologie Campus Grafenau. Bild (TC Grafenau)

ATELIER & FRIENDS

EMPLOYER BRANDING

WEIL MITARBEITER DEN UNTERSCHIED MACHEN

Wir haben den Marketing-Fachmann und Diplom-Kaufmann Horst Reimann von Atelier & Friends gebeten, unseren Lesern den Begriff Employer Branding, der als neues Marketinginstrument für die Personalakquise immer öfter in Marketing- und Personalabteilungen auftaucht, näher zu bringen.

Jedes Unternehmen ringt um Alleinstellungsmerkmale. Diese werden zumeist über Produktdifferenzierungen und Nischenstrategien angestrebt. So wichtig sie für die Positionierung des Unternehmens sind, so wenig tragen sie zur Entwicklung der bedeutendsten Ressource überhaupt bei: Die Mitarbeiter.

In Zeiten der Globalisierung, der Digitalisierung und des demografischen Wandels gewinnen qualifizierte, engagierte und loyale Mitarbeiter immer mehr an Bedeutung. Sie sind es, die das Bild des Unternehmens in der Öffentlichkeit prägen. Im Kontakt mit Kunden und Partnern während der Arbeit genauso wie im Bekanntenkreis während der Freizeit: Die Mitarbeiter machen den Unterschied.

Wie aber wird ein Arbeitnehmer zum überzeugten Botschafter des Unternehmens? Wie gelingt es vor dem Hintergrund des oft zitierten Facharbeitermangels, geeignete Mitarbeiter zu finden und nachhaltig an das Unternehmen zu binden? Hier kommt eine Disziplin ins Spiel, die weit über das klassische Personalmarketing hinausgeht und das Potenzial hat, ein Unternehmen nachhaltig zu stärken, zukunftsicher zu machen und darüber hinaus auch noch gegenüber dem Wettbewerb zu differenzieren: Das strategische Employer Branding oder zu deutsch – der Aufbau einer Arbeitgebermarke.

Während das klassische Marketing eher produktorientiert am Image des Unternehmens arbeitet, setzt Employer Branding an den Werten des Unternehmens für die Öffentlichkeit und speziell für die Mitarbeiter an. Damit unterstützt es den Trend, über die Vermittlung eines „purpose“ – die Sinnhaftigkeit einer Tätigkeit bzw. der Arbeit – die individuelle Motivation der Mitarbeiter zu stärken. Eine eindeutige Positionierung als überdurchschnittlicher Arbeitgeber und ein damit verbundener Imagegewinn als Langfristziele synchronisiert die Zielsetzung beider Ansätze, die sich im Idealfall optimal ergänzen.



Leitmotiv für die Felix Graf GmbH

ATELIER & FRIENDS GLIEDERT DEN
EMPLOYER BRANDING-PROZESS IN 4 HANDLUNGSFELDER:

- 1

Prüfung und Optimierung der internen Abläufe bei den Bewerbungs- und Integrationsprozessen
- 2

Klare Positionierung zum regionalen Wettbewerb um Arbeitskräfte

 - Was macht uns attraktiv, wodurch heben wir uns von anderen ab?
 - Mit welchen Eigenschaften und Werten wollen wir assoziiert werden?
 - Welches Image wollen wir langfristig und nachhaltig aufbauen?
 - Welche Berufsbilder und Leistungsanforderungen fragen wir nach?
 - Wen sprechen wir wo punktgenau an, um Bewerbungsschwellen zu reduzieren?
 - Welche Benefits bieten wir (materiell und immateriell)?
- 3

Interne Kommunikation: Loyalität der Mitarbeiter fördern und sie als Multiplikatoren im Wettbewerb um Fachkräfte gewinnen

 - Mitarbeiterzufriedenheit abfragen und steigern
 - Betriebsklima bewusst machen und fördern
 - Zukunftsperspektiven aufzeigen
 - Weiterbildung und zusätzliche Erfahrungen ermöglichen
 - Anreize zur Mitarbeiterwerbung/-empfehlung schaffen
 - Positives Image kommunizieren
- 4

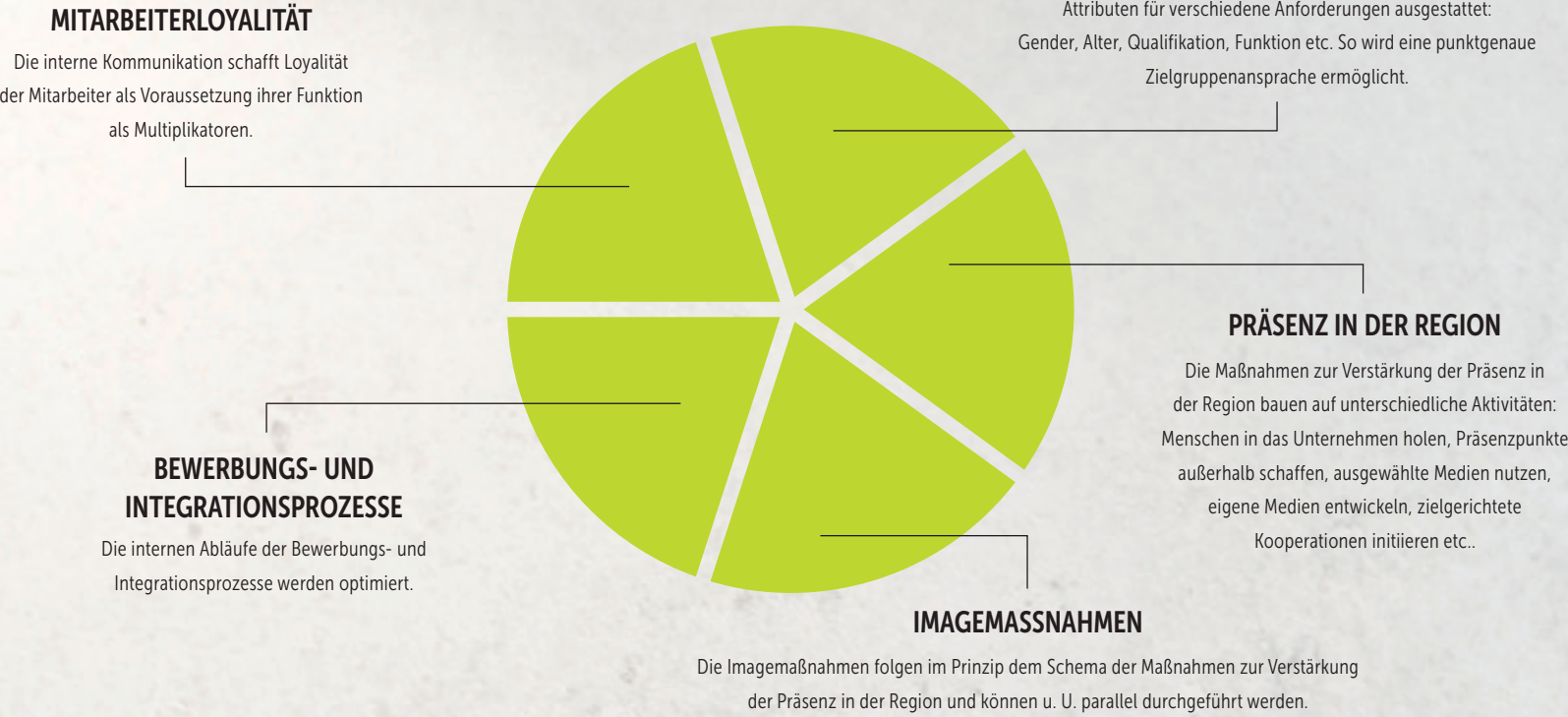
Externe Kommunikation: Image und Präsenz in der Region langfristig steigern, Stellenangebote kurzfristig optimieren

 - Entwicklung von Maßnahmen zur Wahrnehmung des Unternehmens als dynamisches Unternehmen in der Region
 - Die Präsenz in der regionalen Öffentlichkeit systematisch steigern
 - Kommunikation von Stellenangeboten in regionalen Online- und Offline-Medien:

Leitmotiv konzipieren,
Zielgruppen festlegen,
Maßnahmen definieren,
Kampagne durchführen

Azubi-Werbung für
Josef Pfaffinger Bauunternehmung GmbH

DARAUS ERGEBEN SICH 5 AKTIVITÄTENBÜNDEL:



FAZIT

Der Employer Branding-Ansatz eignet sich grundsätzlich für jede Unternehmensgröße und jede Branche. Er ist ein effizienter Werkzeugkasten, um den Herausforderungen unserer Zeit zu begegnen und den Unternehmenserfolg langfristig zu sichern. Als Ergänzung zum klassischen Marketing steigert er das „Wir-Gefühl“ im Unternehmen und trägt damit zur nachhaltigen Differenzierung gegenüber dem Wettbewerb bei. Beispielhaft sehen Sie hier eine Reihe von Atelier & Friends Projekten.



Atelier & Friends-Kampagnen für
Knauf AMF und Sachs Fenster



Kinospot für Rohde&Schwarz

KONTAKT
Atelier und Friends GmbH
Tel.: 08552/965310
grafenau@atelierundfriends.de
www.atelierundfriends.de



EINZIGARTIGE BAUMHOTELS

Träumen in den Bäumen

Am Baumkronenweg kann man nun in luftiger Höhe und luxuriös-romantisch nächtigen. Und zwar in neuen Baumhotels, die europaweit einzigartig sind. „Wir wollten unser Angebot für Paare erweitern und unseren Gästen auch luxuriösere Zimmer bieten“, so Johannes Schopf.

Waldromantikzimmer, Waldloft und Waldblick heißen die drei Zimmerkategorien, die man seit kurzem am Baumkronenweg buchen kann. In **acht Metern Höhe**, zwischen den Baumwipfeln, verbinden die Baumhotels natürliches Waldflair mit dem Luxus eines Hotels.

Je nach Zimmerkategorie kann man sich auf eine Holz- oder Keramikbadewanne, Infrarotkabine, Regendusche, Lesenische, Wohnraum, großes Bett in Blattform, Kuschelnische und Balkon als Ausstattung freuen.

Das Waldromantikzimmer eignet sich besonders für Pärchen. Für junge Familien empfiehlt sich das Waldloft. Möchte man mit Freunden oder Familie einchecken, eignet sich das Waldblick besonders gut. Unsere Baumhotels bieten einen Rückzugsort für gemeinsame Abende mitten in der Idylle des Kopfinger Baumkronenweges.

Paket Romantik

3 Tage / 2 Nächte
inkl. Begrüßungsgetränk,
Halbpension, Candle-Light-Dinner,
Nachtwanderung, Wohlfühlmassage,
Sauna, Kaffeekränzchen, Eintritt
Baumkronenweg, kleine Erinnerung

ab € 256,- pro Person

Paket Freundinnentage

3 Tage / 2 Nächte
inkl. Begrüßungsgetränk, Halbpension,
Partykörbchen gefüllt mit Sekt, Chips und
Mädelsquiz, Wohlfühlmassage, Escape
Room, Nachtwanderung,
Eintritt zum Baumkronenweg,
kleine Erinnerung

ab € 273,- pro Person

BAUMKRONENWEG GmbH
Knechtelsdorf 1, 4794 Kopfing
office@baumkronenweg.at
Tel. +43 7763 22890

www.baumkronenweg.at



ANZEIGE

Erlebnis-Park

Haslinger Hof

Hier bin ich

glücklich

immer aktuell informiert
www.haslinger-hof.de

Ed 1, 94148 Kirchham

info@haslinger-hof.de

08531/295-4200

www.haslinger-hof.de

ANZEIGE

START DER GOLFSAISON VERSCHOBEN

Los geht's im Quellness & Golf Resort Bad Griesbach voraussichtlich am 20. April



Das Quellness & Golf Resort Bad Griesbach muss leider den Beginn der Golfsaison aufgrund der Verordnung der Bayerischen Staatsregierung sowie für unser aller Gesundheit verschieben und startet voraussichtlich am 20. April in die Saison. Da die Meisterschaftsplätze von Europas größtem Golf Resort bereits so weit möglich präpariert sind, können nach Aufhebung der Verordnung sofort wieder Golfbälle geschlagen und eingelocht werden. Denn schon in den vergangenen Wochen waren alle Anlagen auf die neue Saison vorbereitet worden.

Dann werden die Gäste dort wieder die umliegende Natur und die köstlichen Gerichte genießen können: einen karamellisierten Kaiserschmarrn im Pfandl in Brunnwies, ein Blutwurstgröstl mit Bratkartoffeln in Uttlau oder ein saftiges Grillsteak in Penning.

Auch am Trainingszentrum Golfodrom®, den fünf 18-Loch-Meisterschaftsanlagen, den drei 9-Loch-Plätzen und in der Golfakademie kommen Golf-Fans und Neueinsteiger dann wieder voll auf ihre Kosten.

Auch die Gutshöfe Penning, Uttlau und Brunnwies starten voraussichtlich am 20. April in die neue Saison und sorgen für unvergessliche Tage auf den Sonnenterrassen und in den urig gemütlichen Stüberln.

Bleiben Sie gesund – wir sehen uns im Quellness & Golf Resort Bad Griesbach!



WEITERE INFOS
Informationen über Golf, Gutshöfe und das gesamte Quellness & Golf Resort Bad Griesbach gibt's unter www.quellness-golf.com

DOMPLATZ-OPEN-AIR 2020 MIT DENDEMANN

NACH DEN ERFOLGREICHEN AUFLAGEN IN DEN VERGANGENEN ZWEI JAHREN VERANSTALTET
DIE STADT PASSAU UNTER FEDERFÜHRUNG DES JUGENDZENTRUMS ZEUGHAUS AUCH IN DIESEM JAHR EIN DOMPLATZ-OPEN-AIR AM
SONNTAG, 05.07.2020. ALS HAUPTAKT KONNTE DENDEMANN GEWONNEN WERDEN.

Daniel Ebel alias „DENDEMANN“ hat Mitte der 90er Jahre zusammen mit DJ Rabauke die Formation „EinsZwo“ gegründet und ist seitdem für seinen textlichen Anspruch – aber auch seinen Humor bekannt. Seit 2001 ist er solo unterwegs und legte von Februar 2015 bis Dezember 2016 einen außergewöhnlichen Zwischenstopp als musikalischer Direktor von Jan Böhmermanns „Neo Magazin Royale“ ein. Hier war er bekannt für seine meisterhaften Reime.

Danach nahm sich DENDEMANN Zeit für die Produktion seines mittlerweile dritten Soloalbums: „Da nich für!“. Es erschien im Januar 2019, erreichte Platz 1 der deutschen Albumcharts und hielt sich 10 Wochen in den selbigen. Große Auszeichnungen folgten, unter anderem der doppelte Preis für Popkultur 2019 in den Kategorien „Lieblings-Solokünstler“ und „Lieblingsalbum“.

Nach einer größtenteils ausverkauften Album-Release-Tour im letzten Jahr reist DENDEMANN nun 2020 zu ausgewählten Freiluftveranstaltungen: So zum Domplatz-Open-Air des Jugendzentrums Zeughaus am Sonntag, 05.07.2020. DENDEMANN stellt die konsequente inhaltliche Weiterentwicklung dieses Events dar. Nach „dicht & ergreifend“ (2018) und „Käptn Peng & die Tentakel von Delphi“ (2019) wird erneut gezeigt: Rap, Reim und moderne Beats können einhergehen mit grandioser Lyrik und anspruchsvoller Texterei, frei von Sexismus, Rassismus oder Homophobie. Supported wird der Rapper am Domplatz von lokalen Künstlern, welche in Kürze bekannt gegeben werden.

→ SO | 5. Juli | Domplatz Passau



JETZT KARTEN SICHERN!

Der Kartenvorverkauf startete am Donnerstag.

12.03.2020!

Karten können online unter www.zeughaus-passau.de oder bei der **PNP** erworben werden.

Die Preise betragen für die Eintrittskarten **30 Euro** bzw. **20 Euro** ermäßigt (jeweils zzgl. Gebühren).

INNTÖNE FESTIVAL 2020 DAS WOODSTOCK DES JAZZ

VOM 29. BIS 31. MAI 2020 ERKLINGEN AUF DEM INNTÖNE-FESTIVAL ZUM BEREITS 35. MAL JAZZIGE TÖNE VOM FEINSTEN.
DAS DREITÄGIGE KONZERT-EREIGNIS FINDET IN BESONDERER STALL-ATMOSPHÄRE AUF DEM GELÄNDE DES 250 JAHRE ALTEN BUCH-
MANNHOFS IN DIERSBACH STATT. MUSIKER AUS ALLER WELT UND EINE AUSGEWÄHLTE BIO-KULINARIK GARANTIEREN
EIN JAZZ-SPEKTAKEL FÜR ALLE SINNE

STARKE FRAUEN MIT STARKEN KLÄNGEN

Heuer überzeugt das Programm mit starken, internationalen Frauen aus allen Generationen. Zu nennen ist beispielsweise Beate Wiesinger mit dem „Art Pop Orchestra“, die mit einer mitreißenden Mischung aus kreativer Popmusik und groovender Tanzmusik daherkommt. Paulette Mc Williams aus Chicago glänzt mit langjähriger Bühnenerfahrung und sang bereits mit Michael Jackson und Aretha Franklin. Nicht weniger aufregend ist die Musik der jungen Sängerin Mira Lu Kovacs, die mit ihrer Band 5K HD alle Hörgewohnheiten sprengt. Sängerin Aga Zaryan aus Polen wuchs in Manchester auf, verbrachte viel Zeit in den USA und verzaubert mit ätherischen Klängen aus aller Welt.

SENKRECHTSTARTER UND RISING STARS

Jazzige Hochkaräter lassen sich in den drei Festivaltagen einige finden. So beehren Wolfgang Schalks ObSessions, eine Band gespickt mit Grammy-Gewinnern aus Los Angeles, den Pferdestall. Auch die drei frischgebackenen Grammy-Gewinner von Ranky Tanky versetzen ihre Zuhörerschaft in wohlklingende Südstaaten-Trance. Senkrechtstarter Elliot Galvin aus England vertritt die aufstrebende britische Szene. Der Komponist und Pianist begeistert mit einzigartigem, musikalischem Talent.

EINHEIMISCHES UND WELTMUSIK

Pianist Gerardo Le Cam aus Argentinien, Hildegunn Oiseth aus Norwegen sowie Krzysztof Kobinski und KK Pearls aus Israel und Polen bringen die Bühne mit Weltmusik zum Schwingen. Auch die neue Generation der europäischen Jazz-Elite ist vertreten: Saxofonist Ernesto Auguriac aus Spanien, Pianist Jason Rebello aus England oder Stefano Battaglia und Mirco Mariotini (Klavier und Klarinette) aus Italien bringen, neben Weiteren, den jungen Jazz ins Innviertel.

ALTBEWÄHRTES UND NOVITÄTEN

Natürlich bilden auch die After-Hours und Sessions mit weiteren spannenden Interpreten unverzichtbare Programmpunkte auf dem Inntöne Festival 2020. Wie jedes Jahr gibt es auch eine Kunstaussstellung auf dem Hof, in diesem Jahr wird wieder eine Ausstellung des Passauer Ausnahmekünstlers Alois Jurkowitsch gezeigt. Eine Novität im Jubiläumsjahr: Im KIDs Jazz Jam und Junior Jazz darf sich die Jugend musikalisch austoben. Und die jüngsten Besucher dürfen zwischen Puppentheater, Basteln, Bauen, Malen, Töpfern und Tanzen wählen. Auch der Shuttle-Service von den naheliegenden Städten Schärding und Passau wird wieder angeboten. Zahlreiche Campingmöglichkeiten für Zelt und Wohnwagen gibt es rund um den Hof. Wie bei der Musik wird auch beim Essen auf höchste Qualität gesetzt. Ob Schweinsbraten oder vegane Köstlichkeiten, Bio-Bier, heimische Cola und Auszogene: jeder Festivalbesucher wird beim vielfältigen Speisenangebot fündig werden.

→ 29. bis 31. Mai 2020 | Buchmannhof Diersbach



Zertifizierte Sicherheit bei der Lohn- und Gehalts- abrechnung!

- ✓ Zertifiziert für alle gängigen SV-Meldesysteme
- ✓ Zertifiziert zusätzlich für erhöhte Verfahrenssicherheit
- ✓ Enthält integrierte digitale Archivierung, automatisierte Archivierung aller Meldungen und Abrechnungen
- ✓ Papierabrechnung oder kostenloser verschlüsselter E-Mail-Versand der Abrechnung an den Arbeitnehmer
- ✓ Updateservice & Hotlineanspruch durch günstigen Wartungsvertrag

DATAAC
DATAAC Aktiengesellschaft
Neue Rieseer Str. 2 · 94034 Passau
www.dataac.de · info@dataac.de
0851 931 555

MONTAG 20

MUSIK

Gunnar Letzbor: Bach privat
19:30 Uhr Gotisches Langhaus Niedernburg
Passau

LITERATUR - LESUNG

Michael Stavarič
20:00 Uhr Posthof Linz

SONSTIGES

uM die ecke – Sprachcafé
20:00 Uhr Alte Mälzerei Regensburg

01



 DI 21.4.

 STADTTHEATER INGOLSTADT

 MI 22.4.

 STADTHALLE DEGGENDORF

 SA 25.4.

 FORUM ALTÖTTING

 20:00 UHR

 20:00 UHR

 20:00 UHR

Özcan Cosar: Cosar Nostra – Organisierte Comedy

Özcan Cosar bringt auf die Bühne, was er in seiner interkulturellen Welt erlebt, erfahren und zu hören bekommen hat. Und als Mehrfachbegabter macht er das auf seine ganz eigene, höchst lebendige Art: Mit Beobachtungsgabe und Humor, mit Schauspiel und Tanz, mit Gesang und Gitarrenspiel, mit Spontanität und Kreativität. Er kommt als Schlitzohr und Situationskomiker daher und erzählt so detail- und pointenreich, dass es einem das Zwerchfell permanent zupft.

02



 MI 22.4.

 FORUM ALTÖTTING

 DO 23.4.

 KULTUR- UND KONGRESSZENTRUM ROSENHEIM

 FR 24.4.

 STADTHALLE CHAM

 SA 25.4.

 STADTTHEATER INGOLSTADT

 19:30 UHR

 19:30 UHR

 19:30 UHR

 19:30 UHR

Heimatgefühle präsentiert von Sigrid & Marina

Seit drei Jahren präsentieren Sigrid & Marina ihre Tournee „Heimatgefühle“ und begeistern damit jeden Freund von gut gemachter und ehrlicher volkstümlicher Musik. Hansi Hinterseer wird als Stargast bei den „Heimatgefühlen“ das Publikum mit seiner einzigartigen Ausstrahlung, seinem unvergleichbaren Charme und seinen besonderen Liedern begeistern. Für echte Zillertaler Stimmung wird Mario K. sorgen, der mit seiner Steirischen Harmonika volkstümliche Klänge, aber auch flotte volkstümliche Schlager zum Besten gibt.

DIENSTAG 21

MUSIK

Newport Folk & Blues Night
20:00 Uhr Café Museum Passau
Nostalphoniker
20:00 Uhr Stadthalle Deggendorf

KABARETT - COMEDY

01

Özcan Cosar: Cosar Nostra – Organisierte Comedy
20:00 Uhr Stadttheater Ingolstadt
Die lange Nacht des Kabarets
20:00 Uhr Casino Linz

SONSTIGES

Science Slam Linz
20:00 Uhr Posthof Linz

03



 MI 22.4.

 KUBINSAAL SCHÄRDING

 19:30 UHR

Stefan Leonhardsberger & Stephan Zinner

Kaffee & Bier, diese beiden Worte haben Literaten, Komponisten, Freidenker und Philosophen inspiriert, geprägt und verändert. In „Kaffee und Bier“ lesen die beiden Schauspieler und Kabarettisten Texte von eben diesen Damen und Herren – auf der österreichischen Seite u.a. Karl Kraus, Arthur Schnitzler, Joseph Roth, Egon Friedell und Anton Kuh. Auf der bayerischen Seite sind u.a. Oskar Maria Graf, Joachim Ringlitz, Gerhard Polt, Frank Wedekind und Karl Valentin vertreten. Wie es die Auswahl zeigt, kann es heiter, wolkig, laut und leise werden – alles in allem eine österreichisch, bayerische Melange, mit der ein Versuch unternommen wird, die Eigenheiten, oder vielleicht sogar die Gemeinsamkeiten, dieser beiden Volksstämme zu beleuchten. Stefan Leonhardsberger und Stephan Zinner werden musikalisch auf älteres Liedgut zurückgreifen, aber auch extra für den Abend komponierte Lieder zum Besten geben.

04



 DO 23.4.

 ATRIUM VILSHOFEN

 20:00 UHR

Martin Frank: Es kommt wie's kommt

„Es kommt eh wie's kommt und was nicht kommt, braucht's auch nicht!“, meint Martin Frank und los geht's, mitten aus dem Leben gegriffen, ein bisschen autobiografisch mit kritischem Blick auf die derzeitige Gesellschaft. Da hat sich der junge Martin schon so manches Mal überlegt, ob er sich ohne Bachelor überhaupt noch auf die Straße trauen darf? Und wie geht so eine Karriere dann weiter, wenn man schleimtechnisch nicht mit Schnecken mithalten kann? „Wurscht sei dir nichts; egal doch vieles.“ Dieser Satz aus einem Glückskeks hat ihm schon oft den Tag gerettet und diesen will er auch seinen Gästen mit auf den Weg geben. *(Foto: Alan Ovaska)*

MITTWOCH 22

MUSIK

02

Heimatgefühle präsentiert von Sigrid & Marina
19:30 Uhr Kultur + Kongress Forum Altötting
David Knopfler & Harry Bogdanovs
20:00 Uhr Lindenkeller Freising
The Funk Club: A Tribute To Michael Jackson
20:00 Uhr Spinnerei Traun

KABARETT - COMEDY

03

Stefan Leonhardsberger & Stephan Zinner: Kaffee und Bier
19:30 Uhr Kubinsaal Schärding
Isabella Woldrich: Mönnerschnupfen
19:30 Uhr Landesmusikschule Vöcklabruck
Özcan Cosar: Cosar Nostra – Organisierte Comedy
20:00 Uhr Stadthalle Deggendorf

LESUNG

Bernhard Setzwein: „Das gelbe Tagwerk“
20:00 Uhr ScharfrichterHaus Passau

BALLETT - TANZ

Free Dance Club
19:00 Uhr Kik Ried

05



 DO 23.4.

 KL. KURHAUS BAD FÜSSING

 19:30 UHR

Musikalisches Potpourrie

Mit typischer Oberkrainer Musik unterhält Sie die aus der Untersteiermark bzw. aus dem nordöstlichen Teil von Slowenien kommende Musikgruppe „DIE UNTER-STEIRER“. Neben diatonischer Harmonika, Gitarre und Kontrabass wird ihre Musik durch den Klang von Trompete und Klarinette noch facettenreicher. Über die Auszeichnung „Österreichische Jodlerprinzessin“ darf sich Petra Böck freuen. Mit ihrer freundlichen und sympathischen Ausstrahlung sowie der ausdrucksvollen Stimme spricht sie ihr Publikum an. Die Schuhplattler zählen zum typisch bayerisch-oberösterreichischen Volksgut. Im nahen Pramtal hat sich eine ganz besondere Plattlergruppe zusammengefunden, die „Pramtaler Plattlermädel“. Durch das Programm führt Lenz Berger.

Weitere aktuelle
Veranstaltungen auf
innside-passau.de

DONNERSTAG 23

MUSIK

Vortragsabend Violine
18:00 Uhr LMS Ried im Innkreis
Heimatgefühle präsentiert von Sigrid & Marina
19:30 Uhr KuKo Kultur + Kongress Zentrum
Rosenheim

05

Musikalisches Potpourrie – Volkstümliche Musik & Schlager
19:30 Uhr Kleines Kurhaus Bad Füssing
Carnival Youth
20:00 Uhr Zaubenberg Passau
Betty & Miss Jones
20:00 Uhr Stadthalle Deggendorf
The Family Crest
21:00 Uhr Altes Spital Viechtach

THEATER

Jugendclub Landshut: Sowas wie Helden I
19:30 Uhr Alte Kaserne Landshut

KABARETT - COMEDY

Stephan Zinner: Raritäten
19:30 Uhr Stadtsaal Neuötting
Martin Frank: Es kommt wie's kommt
20:00 Uhr Atrium Vilshofen
Bembers: Mit alles und Schaf
20:00 Uhr Alte Mälzerei Regensburg

06

Markus Langer – Spassvogel(n)!
20:00 Uhr Salzstadel Landshut
Poetry Super Slam
20:00 Uhr Alte Mälzerei Regensburg

06



 DO 23.4.

 SALZSTADEL LANDSHUT

 20:00 UHR

Markus Langer: Spassvogel(n)

Seine Kunstfiguren haben Ecken und Kanten und ihr absurder Alltag rührt fast zu Tränen, würde Langer nicht mit so viel Witz, Biss und gutsitzenden Pointen von ihnen erzählen. Und das in schönstem Oberbairisch. Mit viel Charme, manchmal deftig-derb, zuweilen auch nachdenklich! Der berühmteste von ihnen, der Antiheld Sepp Bumsinger, rauscht momentan via Facebook, Youtube und Whatsapp durch die ganze Republik. *(Foto: Koenig Photographie)*

FREITAG 24

MUSIK

Walchshäusel spielt Beethoven | Die 32 Klaversonaten | Konzert 4 – Erfolg und Heiligenstadt
19:30 Uhr Konzertsaal der Europäischen
Wochen Passau

02

Heimatgefühle präsentiert von Sigrid & Marina
19:30 Uhr Stadthalle Cham

12

Operette und mehr
19:30 Uhr Kleines Kurhaus Bad Füssing
Volksmusikabend
19:30 Uhr Stadtsaal Vöcklabruck

07

Impala Ray
20:00 Uhr Zaubenberg Passau

08

Reynhard Boegl solo
20:00 Uhr Café Museum Passau

09

Austria Pur
20:00 Uhr Gasthaus Kerber Fürstenstein

10

B.B. & The Blues Shacks
20:00 Uhr Wirtshaus Hafner Perlesreut
Peter Karp & Band: The American Blues
20:00 Uhr Stadtsaal Neuötting

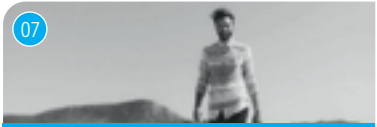
11

Andreas Kümmert: „Harlekin Dreams“
20:00 Uhr Haberkasten Mühldorf am Inn
Heimspiel-Festival
20:00 Uhr Alte Mälzerei Regensburg
3 Männer nur mit Gitarre: „Oana muss ja macha“
20:00 Uhr Lindenkeller Freising
Ian Siegal
20:00 Uhr Kik Ried
Tegernbacher Gstanzlsingen
20:00 Uhr Hofbühne Tegernbach
10 Jahre Flying Bach
20:00 Uhr Brucknerhaus Linz
Cobario
20:00 Uhr Schloss Traun

13

Gankino Circus: Die letzten ihrer Art
20:00 Uhr Anton Bruckner Center Ansfelden
Marie Spaemann & Christian Bakanic
20:30 Uhr Musikschule Raab OÖ

07



 FR 24.4.

 ZAUBERBERG PASSAU

 20:00 UHR

Impala Ray

Tief verwurzelt im Folk, vertont IMPALA RAY auf seinem dritten Album "Jangwar Summers" das Gefühl von Freiheit, Fernweh und tiefen Sehnsüchten in uns. Die Zeit in Afrika ist nicht spurlos an ihm vorbeigezogen und so finden neben elektronischen Elementen nun auch Einflüsse afrikanischer Rhythmen ihren Weg in die unverwechselbare Melange aus kalifornischem West Coast Vibe, Pop, Mitsing-Gospel und Indie-Gitarren. Rau und groovend. Zart, lässig und herrlich speziell. Ein Roadtrip mit den besten Freunden zu den schönsten Orten der Welt. *(Foto: Phil Pham)*

08



 FR 24.4.

 CAFÉ MUSEUM PASSAU

 20:00 UHR

Reynhard Boegl Solo

Das aktuelle Live-Programm als Solist ist ein sehr persönliches, geprägt von einem ereignisreichen Musikerleben und der beständigen Suche nach dem eigenen Sound und Stil. Ein Mix aus traditionellem Blues und modernen Interpretationen von Klassikern der großen Meister, garniert mit einer Portion Northern Mississippi Hill Blues und geradlinigem Rock. Durch die Reduktion auf den Kern gewinnen die dargebotenen Songs nur mehr an Kraft. *(Foto: Phil Pham)*

THEATER

Wolfgang Herrndorf „Bilder deiner großen Liebe“
19:30 Uhr Athanor Akademie Passau
Minna von Barnhelm
19:30 Uhr Theater an der Rott Eggenfelden
Furor
20:00 Uhr Kleines Theater Kammerspiele Landshut
BRG Traun: #nixoisfaust
20:00 Uhr Spinnerei Traun

KABARETT

Ulan & Bator: Zukunft
20:00 Uhr ScharfrichterHaus Passau

14

Josef Brustmann: Das Leben ist kurz..
20:00 Uhr Niederbay. Landwirtschaftsmuseum Regen

15

Maxi Schafroth: Faszination Bayern
20:00 Uhr Alte Mälzerei Regensburg

15

Katharina Strasser: Alles für'n Hugo
20:00 Uhr Kikas Aigen/ Schlögl

KINDER

Puppentheater „Peppa Wutz“
16:00 Uhr Bürgerspital Plattling

LESUNG

Nightline #14
22:00 Uhr Theater an der Rott Eggenfelden, Theatercafé

SONSTIGES

Künstlerfestival: Servus Martin
19:00 Uhr Alte Kaserne Landshut

09



 FR 24.4.

 GASTHAUS KERBER FÜRSTENSTEIN

 20:00 UHR

Austria Pur

Fabian und Dominik präsentieren die ganz großen Vertreter der österreichischen Kulturnik. Schlagfertige, kritische, unterhaltsame und bodenständige Hits österreichischer Größen, wie STS, Wolfgang Ambros, Rainhard Fendrich, Georg Danzer und viele mehr, werden im akustischen Stil mit zwei Gitarren und 2 Stimmen authentisch wiedergegeben. Hintergründige Geschichten runden den Konzertabend ab und nehmen das Publikum mit auf eine Reise durch die österreichische Musikgeschichte.

10



 FR 24.4.

 WIRTSHAUS HAFNER PERLESREUT

 20:00 UHR

30 Years B. B. & The Blues Shacks

Sie lieben Musik und schaffen es, ihre Zuhörer im besten Sinne zu unterhalten. Mit einer Mischung aus Soul und Rhythm & Blues rocken die fünf Hildesheimer alles. Besonders live gelten sie als Erlebnis. Die Band erhielt zahllose Auszeichnungen wie den German Blues Award und den Titel beste Bluesband Europas durch französische Musikredakteure, ihre CD Unique Taste wurde mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik prämiert.

11



 FR 24.4.

 HABERKASTEN MÜHLDORF

 20:00 UHR

Andreas Kümmert

Andreas Kümmert? Da war doch was. Ach ja. Der Mann, der mit seiner unglaublichen Stimme die Konkurrenz bei Voice Of Germany pulverisiert und die Juroren mit offenen Mündern zurückgelassen hat. Souverän hat die „Röhre aus Gemünden“ 2013 die dritte Staffel der TV-Castingshow „The Voice Of Germany“ gewonnen. Aber da war auch der Mann, der 2015 den deutschen Vorentscheid für den Eurovision Song Contest unter dem Motto „Unser Song für Österreich“ ähnlich souverän gewonnen und dann vor laufender Kamera auf das Finale in Wien verzichtet hat.

12



 FR 24.4.

 KL. KURHAUS BAD FÜSSING

 19:30 UHR

Operette und mehr

Brigitte Guttenbrunner, Sopran; Klaus Oberleitner, Klavier und Franz Wagnermeyer, Trompete gastieren mit beliebten Werken aus Operetten und Musicals sowie virtuoson Instrumentalstücken von Franz Lehár, Johann Strauß Sohn, Robert Stolz, Vittorio Monti, Andrew Lloyd Webber und anderen.

13



 FR 24.4.

 MUSIKSCHULE RAAB OÖ

 20:30 UHR

Marie Spaemann & Christian Bakanic – Libera Musica

Zwischen Bach, Soul, Jazz und Pop bis hin zu Piazzolla und eigenen Kompositionen bewegt sich das Duoprojekt von Marie Spaemann und Christian Bakanic in einem Kreislauf beständigen Suchens und Findens. Bakanic durchstreift gemeinsam mit der Cellistin Spaemann, die mit ihrem Singer-Songwriter-Projekt „Mela“ weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt geworden ist, neues musikalisches Terrain. Dabei erinnert Marie Spaemann mit ihrem warmen Timbre ein wenig an Norah Jones, aber nur mit Cello. Bakanics Fähigkeit, seine musikalischen Zugänge und Erfahrungen auf subtile Weise in seinen Kompositionen zu vermischen, machten ihn schon früh zu einem der gefragtesten Musiker Österreichs.

14



 FR 24.4.

 LANDWIRTSCHAFTSMUSEUM REGEN

 20:00 UHR

Josef Brustmann: Das Leben ist kurz..

Dass sie mal untergehen würde, die Erde, war allen klar – warum auch nicht? Die Sonne macht das jeden Tag! War doch klar, dass sich irgendein Trumpl findet, der den roten Knopf drückt. Nur Josef Brustmann überlebte vorläufig, weil in Wolfratshausen immer erst alles 20 Jahre später passiert. Kauf dir die roten Schuh, hör ich mich noch zu meiner Frau sagen, das Leben ist kurz. Josef Brustmann, „der tröstende Stern am konfusen Kabarethimmel“ (SZ) versucht zu retten, was zu retten ist, mit lautem Singen, Instrumentengetöse und Pfeiffen im Wald. *(Foto: Jobst Hahn)*

14



 FR 24.4.

 ALTE MÄLZEREI REGENSBURG

 20:00 UHR

Maxi Schafroth: Faszination Bayern

Leichtigkeit in der Spielfreude – Kreativität im Denkansatz. Musikalisch eine Freude für die Ohren, spielerisch ein Fest für die Augen. MAXI SCHAFFROTH ist eine Entdeckung. Das junge, kritische, vielseitige Kabarett von heute, so sieht es aus“ (aus der Laudatio zum Gewinn des Prix Pantheon). *(Foto: Susie Knoll)*

15



 FR 24.4.

 KIKAS AIGEN

 20:00 UHR

Katharina Strasser: Alles für'n Hugo

Sie war die Grande Dame des österreichischen Musikkabarets, sie war eine großartige Komikerin und hat mit ihrem Ehemann Hugo Wiener Preziosen satirischer Chansons von zeitlosem Blick in die wiennerische Seelenlandschaft geschaffen. Ihr Habitus, ihre Stimme, ihr Sound sind unvergessen und somit die ideale Vorlage für die Ausnahmechauspielerin Katharina Straßer, um das Werk von Cissy Kraner und Hugo Wiener seziermesserscharf für eine neue Generation wiederzubeleben. *(Foto: Rita Newman)*

SAMSTAG 25 SONNTAG 26

OPERETTE

Das Land des Lächelns
19:30 Uhr Stadttheater Passau

MUSIK

Orgelfrühstück mit Martin Riccabona
11:00 Uhr Brucknerhaus Linz
Bundespolizei-Orchester München: Faszination Brass I
19:00 Uhr Konzerthaus Blaibach
Heimatgefühle präsentiert von Sigrid & Marina
19:30 Uhr Stadttheater Ingolstadt
Martin Riccabona
19:30 Uhr Brucknerhaus Linz
T'amo mia vita. Intime Liebesmadrigale von Claudio Monteverdi mit den Voces Suaves
20:00 Uhr Got. Langhaus Niedernburg Passau
Fainschmitz
20:00 Uhr GH Gistl Frauenau
Live – Omega Sun & Swanmay
20:00 Uhr Altes Spital Viechtach
Heimspiel-Festival
20:00 Uhr Alte Mälzerei Regensburg
Mac C&C Celtic Four
20:00 Uhr Brauerei Aldersbach
Allstars of Gipsy
20:00 Uhr Stadtsaal Neötting
Apollon's Smile
20:00 Uhr Linden Keller Freising
Die Mayerin
20:00 Uhr VAZ Manglbürg Grieskirchen
Tegernbacher Gstanzlsingen
20:00 Uhr Hofbühne Tegernbach
Erika Stucky: sings the BLUES
20:00 Uhr Gugg Braunau
TribU2 – A Tribute To U2
20:00 Uhr Spinnerei Traun
Friends of the Leech
20:30 Uhr Club Bogaloo Pfarrkirchen
Blast from the Past
22:00 Uhr Alte Mälzerei Regensburg

THEATER

Wolfgang Herrndorf „Bilder deiner großen Liebe“
19:30 Uhr Athanor Akademie Passau
Minna von Barnhelm
19:30 Uhr Theater an der Rott Eggenfelden
Jugendclub Landshut: Sowas wie Helden I
19:30 Uhr Alte Kaserne Landshut
Theater Plan B.: Szenen einer Ehe
20:00 Uhr Paul-Theater Straubing
Homo Faber
20:00 Uhr Kleines Theater Kammerspiele Landshut

KABARETT - COMEDY

Rudolf Klaffenböck: „Best of“
20:00 Uhr Scharfrichterhaus Passau
Trio Schleudergang „staub- und fusselfrei“
20:00 Uhr KuK Schönberg
Sauglocknläutn:
Zurück in die VerGegenKunft
20:00 Uhr GH Taubeneder Grund bei Ruhstorf/ Rott
Simon & Jan: Alles wird gut
20:00 Uhr Haberkasten Mühldorf am Inn
Özcan Cosar: Cosar Nostra – Organisierte Comedy
20:00 Uhr Kultur + Kongress Forum Altötting

KINDER

Königl. Hoftheater Lumumba: Berta und das geheimnisvolle Paket
15:00 Uhr Café Museum Passau

OPER - OPERETTE - MUSICAL

Opernfrühstück: Herkules am Thermodon – Ercole sul Termodonte
11:00 Uhr Stadttheater Passau
Das Land des Lächelns
16:00 Uhr Stadttheater Passau

MUSIK

Passau Pops Orchester Musik aus den Weltstädten Wien, Berlin, Paris, Rio de Janeiro
17:00 Uhr AMF Forum Grafenau
Mission to Drums
17:00 Uhr Centro Rohrbach
Rudolf Buchbinder: Vielfältige Variationen über einen Walzer von A. Diabelli
18:00 Uhr Brucknerhaus Linz
Norwegian Army Band: Faszination Brass II
19:00 Uhr Konzerthaus Blaibach
Bernhard Wiesinger Quartet feat. Dave Kikoski
20:00 Uhr Café Museum Passau
Maxi Pongratz – Liedermacher mit Akkordeon
20:00 Uhr Altes Spital Viechtach
Marc Ribot & Ceramic Dog
20:00 Uhr Alter Schlöhof Wels

THEATER

Jugendclub Landshut: Sowas wie Helden I
16:00 Uhr Stadtsaal Neötting
Theater Plan B.: Szenen einer Ehe
18:00 Uhr Paul-Theater Straubing
Minna von Barnhelm
18:30 Uhr Theater an der Rott Eggenfelden

KABARETT - COMEDY

Özcan Cosar: Cosar Nostra – Organisierte Comedy
20:00 Uhr KuK Kultur + Kongress Zentrum Rosenheim

KINDER

Königl. Hoftheater Lumumba: Berta und der Bienenstich
16:00 Uhr Neuhaus
Alice im Wunderland
16:00 Uhr Hofbühne Tegernbach

LESUNG

Hinterkaifeck
11:00 u. 19:00 Uhr Kleines Theater Kammerspiele Landshut
Marcus H. Rosenmüller & Gerd Baumann (mit Musik): Wenn nicht wer Du!
20:00 Uhr Haberkasten Mühldorf am Inn

Erika Stucky: sings the BLUES
Geboren in den Sechziger Jahren in San Francisco erlebte sie die Hippie-Zeit, den Summer of Love, die Happenings und die Konzerte im Golden Gate Park. In den Siebziger kehrte sie mit der Familie in die Heimat ihrer Eltern zurück: ins Oberwalis, wo die Erwachsenen nicht mit bunten Jupes und farbigen indischen Kettchen rumliefen, sondern mit Schaufeln und Rechen, Wollsocken und Kappen. Die Anspielung auf Billie Holidays Meilenstein „Lady Sings the Blues“ kommt nicht von ungefähr. Wie bei Billie Holiday schreibt Erika Stucky mit ihrem neuen Projekt ihre Biographie fort. (Foto: Mirco Taliercio)

Trio Schleudergang „staub- und fusselfrei“
Die drei Gesangshumoristen aus dem niederbayerischen Bermudadreieck Lalling, Freyung und Vilshofen starten den nächsten Angriff auf Ihre Lachmuskeln. Mit dem zweiten Programm steuern sie auf ihr 5-jähriges Bühnenjubiläum zu und präsentieren satirische und meist zweideutige Wirthauslieder und Couplets – völlig entstaubt und fusselfrei, neu inszeniert und auf die Bühne gebracht! Das kurzweilige und kunterbunte Programm, gespickt mit Eigenkreationen und neuem musikalischen Sound ist wieder ein Leckerbissen für alle, die auch „Hinterfözigkeiten“ und „Deftiges“ gut verdauen können.

Simon & Jan
Du denkst, die Welt könnte einfach mal von dieser Japanerin aufgeräumt werden, dieser Bestsellerautorin? Und bei dir könnte sie dann gleich weitermachen? Es strengt dich jetzt schon an, diesen Text zu lesen und wenn dieser Satz hier nicht bald endet, bist du raus? Alles wird gut. Du bist nicht allein. Simon & Jan werden dir helfen. Wir treffen uns regelmäßig in größeren Gruppen, vielleicht auch in deiner Stadt. Aber Vorsicht – es könnte süchtig machen. Wir beginnen mit den Grundlagen: Einatmen. Ausatmen. Aaaaah, tut das gut!

Passau Pops Orchester
Das Passau Pops Orchester bietet im Rahmen des 35. Grafenauer Frühlings ein Konzert-Event unter dem Motto „Musik aus den Weltstädten Wien, Berlin, Paris, New York und Rio de Janeiro“ an. Das Programm dieses Abends wird umrahmt von einigen Besonderheiten: Zur Einstimmung vor dem Konzert spielt im Foyer eine Combo Musik der 50er und 60er Jahre. Das Hauptprogramm bestreitet das aus 25 Musikern und Musikerinnen bestehende Orchester mit zwei Gesangssolisten. Zu den lateinamerikanischen Titeln treten zwei Tanzpaare auf. Das Passau Pops Orchester hat sich 2011 aus der Freude am Musizieren entwickelt und setzt sich aus Profimusikern, hervorragend ausgebildeten Musikern und Instrumentallehrern an Musikschulen zusammen.

Alice im Wunderland
"Wer bin ich?" - "Ah, das ist das große Rätsel." Der britische Geschichtensreiber Lewis Carroll lieferte mit seinem Roman "Alice im Wunderland" eines der meistverkauften und berühmtesten Bücher weltweit. Frei nach der Romanvorlage widmet sich dieses musikalische Theaterprojekt dem Stoff, aus dem Kinderträume gemacht sind: grinsende Katzen, verzauberte Fabelwälder, herrische Königinnen – und verrückten Spielereien, die das Leben so lebenswert machen. Die Kindermusical-Adaption der Theatercompany team:sestestro führt Carrolls Fantasiegeschichte der Tagträumerin Alice fort – mit moderner Musik, schillernden Kostümen und abstrakten Figuren, die man auf Anhieb lieb gewinnt. Mit Humor, Verstand und ganz viel Liebe bahnt sich die Bühnengeschichte rund um Alices Wunderwelt einen Weg in die Herzen der kleinen – und großen! – Zuseher!

Weitere aktuelle Veranstaltungen auf innside-passau.de

Severin Groebner: Gut möglich
Groebner wirft eine kabarettistische Zeitmaschine an und nimmt uns mit auf eine Reise ins Mögliche. Und wen trifft man dort? Klimawandel, Krieg, Kollektive, Kontinentaldrift oder Kunstinstallationen? Oder drei Meter große Ameisen, die sich von Plastik ernähren? Oder doch wieder nur uns selbst - nur älter. Kommen Sie und schauen Sie mit Severin Groebner in die Zukunft. Oder anders gesagt: Bleiben wir realistisch und erwarten wir das Unmögliche. (Foto: Stefan Stark)

Brassband OÖ
Die Brassband Oberösterreich zählt mittlerweile zu den gefragtesten Brassbands in Europa mit zahlreichen Konzerteinladungen u.a. nach Südafrika, Schweden, Norwegen, Deutschland, Schweiz und England. Ab Sommer 2012 gab es Veränderungen und Umstellungen in der Band, die nicht nur die musikalische Leitung sondern auch die Besetzung betreffen. Man arbeitet vermehrt mit der Anton Bruckner Privatuniversität in Linz zusammen, um vor allem jungen oberösterreichischen Studenten die Chance des Brassbandmusizierens zu geben.

Weitere aktuelle Veranstaltungen auf innside-passau.de

Brass Band OÖ
19:30 Uhr Atrium Bad Schallerbach
Scumbag Millionaire
20:00 Uhr Zaubenberg Passau
Steaming Satellites:
Running out of time supp.: Spycats
20:00 Uhr Posthof Linz

GeoCompass: This Land is Your Land, This Land is My Land?: Die ethnisch-kulturelle Spaltung Amerikas
19:00 Uhr Uni Passau

Severin Groebner: Gut möglich
Groebner wirft eine kabarettistische Zeitmaschine an und nimmt uns mit auf eine Reise ins Mögliche. Und wen trifft man dort? Klimawandel, Krieg, Kollektive, Kontinentaldrift oder Kunstinstallationen? Oder drei Meter große Ameisen, die sich von Plastik ernähren? Oder doch wieder nur uns selbst - nur älter. Kommen Sie und schauen Sie mit Severin Groebner in die Zukunft. Oder anders gesagt: Bleiben wir realistisch und erwarten wir das Unmögliche. (Foto: Stefan Stark)

Brassband OÖ
Die Brassband Oberösterreich zählt mittlerweile zu den gefragtesten Brassbands in Europa mit zahlreichen Konzerteinladungen u.a. nach Südafrika, Schweden, Norwegen, Deutschland, Schweiz und England. Ab Sommer 2012 gab es Veränderungen und Umstellungen in der Band, die nicht nur die musikalische Leitung sondern auch die Besetzung betreffen. Man arbeitet vermehrt mit der Anton Bruckner Privatuniversität in Linz zusammen, um vor allem jungen oberösterreichischen Studenten die Chance des Brassbandmusizierens zu geben.

Weitere aktuelle Veranstaltungen auf innside-passau.de

MUSIK

Julian Bliss Septet: A tribute to Benny Goodman
19:30 Uhr Brucknerhaus Linz
Vocalensemble LaLà
20:00 Uhr Alfons-Dorfer-Halle Lembach OÖ

THEATER

Fritz Egger: Der Herr Karl
20:00 Uhr Hofbühne Tegernbach

KABARETT

Gunkl & Walter: Herz und Hirn II
19:30 Uhr Stadthalle Deggendorf
Martina Schwarzmann: Genau richtig
20:00 Uhr Stadthalle Deggendorf
Christoph Fritz: Das jüngste Gesicht
20:00 Uhr Posthof Linz
Flo und wisch: Lockvögel
20:00 Uhr Arbeiterkammer Linz

LESUNG

Thomas Stangl: Die Geschichte des Körpers
20:00 Uhr KiK Ried

Julian Bliss Septet: A Tribute To Benny Goodman
Seine stilistische Vielfalt und die Qualität seiner Musik sind Ausdruck breitgefächter künstlerischer Fähigkeiten. Rezitale und Kammermusikprojekte führten Julian Bliss zu den führenden Festivals und Konzertsälen der Welt, u. a. zum Menuhin Festival Gstaad, den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, nach Verbier, in die Wigmore Hall London und das Lincoln Center New York. Als Solist spielt er u.a. Konzerte mit Sao Paolo Symphony, dem Royal Philharmonic Orchestra, Chamber Orchestra of Paris und London Philharmonic Orchestra.

LALÀ Vokalensemble
Das oberösterreichische Vokalensemble ist mit dem Motto „spürbar hörbar“ in seinen erfrischenden und feinfühlig Interpretationen allgegenwärtig. Die Liveperformances gehen unter die Haut und das Ensemble verzaubert sein Publikum, wo immer es die Bühne betritt. LALÀ präsentiert Songs mit mitreißenden Rhythmen, Lieder zum Nachdenken, Balladen zum Dahinschmelzen, Tiefgründiges und Unbeschwertes und all das mit Eleganz und Witz.

MUSIK

William Youn
19:30 Uhr Brucknerhaus Linz
Fainschmitz: Jungle Swing
20:00 Uhr Scharfrichterhaus Passau
Aqua Piano: Bebilderte Klassik
19:30 Uhr Kleines Kurhaus Bad Füssing
Mälze Geburtstag: Steaming Satellites
20:00 Uhr Alte Mälzerei Regensburg
Sharon Shannon & Band
20:00 Uhr Haberkasten Mühlsorf am Inn
The Hamburg Blues Band
20:00 Uhr KiK Ried
Der Nino aus Wien
20:00 Uhr Posthof Linz

MUSIKKABARETT

Fredi Jirkal – Wechseljahre
19:30 Uhr Kornspeicher Wels
Stefan OTTO | „Gmahde Wiesen“
20:00 Uhr Kurhaus Freyung
Sigi Zimmerschied: Heil vom Koma zum Amok
20:00 Uhr Wirtshaus Neurandsberg
Luis aus Südtirol
20:00 Uhr LOKSchuppen Simbach am Inn

KINDER

Feuerwehrmann Sam: Das große Campingabenteuer
17:00 Uhr Stadthalle Deggendorf

PARTY

Mälze Geburtstag: Die Party
22:00 Uhr Alte Mälzerei Regensburg

The Hamburg Blues Band feat. Chris Farlowe & Krissy Matthews
38 Jahre St. Pauli Blues! Seit fast 4 Jahrzehnten touren fünf Typen durch überfüllte Clubs und gehören zum Besten, was die europäische Blueszene zu bieten hat. Die Hamburg Blues Band steht für intensiven, clever arrangierten und live umwerfenden Roots Blues, der regelmäßig Puristen ins mentale Wanken bringt, denn die Truppe um den oft mit Joe Cocker verglichenen Sänger Gert Lange vermengt bretterharten Gitarren-Bluesrock so spielfreudig wie traditionsbewusst mit Soul, Psychedelic und Rhythm & Blues.

Der Nino aus Wien
Die Texte erschließen sich manchen erst nach mehrmaligem Hören, anderen vielleicht auch gar nicht. "Wach" bezeichnet Nino als "vielleicht das beste lange Lied, das ich je geschrieben habe". Es ist ein Tourtagebuch, das wohl nur er selbst gänzlich verstehen kann. "Unentschieden gegen Ried" ist ein Protestlied gegen das mäßige Niveau in den österreichischen Fußball-Profiligen. Sehr zum Gaudium der Fußballfans (weniger vielleicht der Vereine), sicher aber für alle Tifosi gehobener Songwriting-Kultur.

AUSSTELLUNG

PASSION KUNST. DIE SAMMLUNG ROMBOLD

Im März 2002 übergab der Linzer Theologe, Philosoph, Kunstwissenschaftler und emeritierte Hochschulprofessor Günter Rombold seine bedeutende Kunstsammlung dem Land Oberösterreich. Diese über 500 Werke umfassende Sammlung reicht von der Kunst der Moderne mit Schwerpunkt Expressionismus über Werke des oberösterreichischen Meisters der Zeichnung Alfred Kubin bis zu zeitgenössischer Malerei, Grafik und Plastik nach 1945. Nach seinem Tod im Dezember 2017 kamen über 200 weitere Werke aus seinem Nachlass in die Sammlung der Landesgalerie.

→ OÖ LANDESAUSSTELLUNG
Museumstr. 14 Linz
DI-SO u. FEI 10:00-18:00 Uhr | DO 10:00-21:00 Uhr
bis 1. Juni

Eine Auswahl aus diesem wesentlichen Sammlungsbestand wird nun der Öffentlichkeit vorgestellt. Dabei wird der Frage nach der Emotionalität und Sinnlichkeit von Kunst nachgegangen, Begriffe, die eng mit dem Expressiven verbunden sind. Außerdem werden die unterschiedlichen Formen des Sehens von Kunst und damit Fragen der Wahrnehmung näher beleuchtet. Beides sind Anliegen, die Günter Rombold ein Leben lang in seiner Sammlungstätigkeit, aber auch in seiner Lehre vertreten hat. Oberösterreichische Künstler, wie Siegfried Anzinger oder Gunter Damisch, werden ebenso zu sehen sein, wie Werke international anerkannter Meister, etwa von Max Beckmann, Lovis Corinth, Horst Janssen, Ernst Ludwig Kirchner, Georges Rouault und Karl Schmidt-Rottluff.

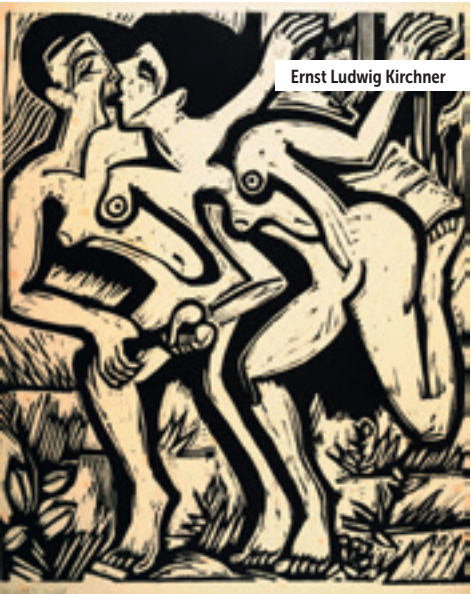
Daneben werden herausragende österreichische Künstler wie Arnulf Rainer oder Fritz Wotruba präsentiert.

Auch Alfred Kubin wird in Rahmen dieser Ausstellung besonders gewürdigt. Anhand der über 100 Kubin-Zeichnungen der Sammlung Rombold wird im Kubin-Kabinett der Landesgalerie Linz das spezielle Verhältnis des Kunsttheoretikers und Theologen Günter Rombold zu Kubin beleuchtet.

Zur Ausstellung erscheint ein Bestandskatalog der Sammlung Rombold.



Alfred Kubin



Ernst Ludwig Kirchner



Siegfried Anzinger



Lovis Corinth



Markus Prachensky



Arnulf Rainer



Siegfried Anzinger



Alfred Kubin



PETRA BLOB

Die 1965 in Plattling geborene und heute in Moos lebende Künstlerin fand verhältnismäßig spät zur Malerei. Als ihre Familie nicht mehr so viel Fürsorge brauchte, beschäftigte sie sich ab 1992 intensiv mit der Kunst des Aquarellierens und besuchte Kurse bei Doris Hellauer und Hermann Eller als auch weitere Kurse in Pastellkreide und Zeichen. Und dies erfolgreich, denn ihre ersten Exponate fanden ab 1995 in zahlreichen Gemeinschaftsausstellungen schnell Anklang. Internationalen Erfolg feierte sie 2017 bei dem seit 2012 ausgeschriebenem Wettbewerb um den Kitz Award. Hier wurde die Künstlerin mit dem 3. Preis ausgezeichnet. Petra Blob gehört dem Kunstverein Regenbogen in Plattling sowie dem Kunstverein Deggendorf und der Kitz-Art Kitzbühel an. Seit nunmehr 20 Jahren leitet sie als Autodidaktin Aquarell- und Acrylkurse in ihrem eigenen Atelier und seit 2003 auch für die VHS. Petra Blobs Werke in sanften Brauntönen sowie gedecktem Weiß und Ocker tragen Wärme in sich. Ihre Blütenbilder sind von zarter Beschaffenheit. Herbstliche Töne grenzen sich voneinander ab, um dann in hauchzarten Schichten ineinander zu verschmelzen. Das Spiel der Strukturen überzeugt in den abstrakt gehaltenen Werken. Die in erdigen Tönen angefertigten Bilder wirken auf den Betrachter wie stolzes Mauerwerk im Zauber der warmen Abendsonne und entführen in die Ferne, Theater, Film- und Medienwissenschaft.

RATHAUS AIDENBACH | LESESAAL
MARKTPL. 18 | 94501 AIDENBACH
MO-FR 8:00-12:00 | DI UND DO 13:00-16:00 UHR
ERÖFFNUNG: FR 24.4. 19 UHR | BIS 22. MAI AUSSER FEIERTAGS



Miriam Schwack
Handwerk – Indigo -
Permakultur

Miriam Schwack, in Braunau geboren, im Innviertel verwurzelt, Wien-erprobt, im Burgenland beheimatet, ist Künstlerin aus Leidenschaft und Notwendigkeit. Im Meditativen des Handwerks, des Tuns erschließen sich für sie neue Wege. Die Basis ihrer vielseitigen Arbeit bildet die archaische Zeichnung, der Stift, das Papier – um Zeichen zu setzen für sich selbst und für die anderen. Das Kunstlager wird zum riesigen Kunstgarten, die Künstlerin schichtet geduldig Bilder und Zeichnungen um. Sie lässt die Zeit arbeiten und erntet nach Bedarf.

SCHLOSSGALERIE SCHÄRDING
SA/SO/FEI 14:00 – 17:00 UHR
BIS 26. APRIL



vhs-Malgruppe
„Von jedem etwas“

Diese Ausstellung gibt den Teilnehmerinnen der vhs-Malgruppe unter der Leitung von Elizabeth Schulze die Gelegenheit ihre Arbeiten zu präsentieren. Das Hauptaugenmerk und das bevorzugte Interesse gilt der Aquarelltechnik, die häufig als die schwierigste bezeichnet wird. Auch andere Techniken wie Acryl sowie Bleistiftzeichnungen und Mischtechniken finden Anwendung. Die Teilnehmergruppe setzt sich aus unterschiedlichen Alters- und Kenntnisstufen zusammen. Was alle verbindet ist das Interesse und die Freude am Malen.

STÄDT. GALERIE BAD GRIESBACH
MO-DO 8:30-12:00 UHR UND
DO 14:00-16:00 UHR
ERÖFFNUNG: FR 6.3. 19 UHR
BIS 04. JUNI



KULTURMODELL
BRÄUGASSE 9 | PASSAU
DI-SO 14:00 – 17:00 UHR
ERÖFFNUNG: FR 4. APRIL 18:00 UHR
BIS 26. APRIL

Remus Irimescu
(Skulptur)
Anne Schlickewitz
(Malerei)

Einmal mehr treffen bei einer Ausstellung in der Galerie im Glasbau starke Kontraste aufeinander: Die Deggendorfer Malerin und Architektin Anne Schlickewitz verschafft ihren farbgewaltigen, expressiven Acrylarbeiten in der klaren Raumstruktur der Galerie einen explosiven Auftritt. Die abstrakte Malerei bedeutet für sie einen wichtigen Kontrapunkt zur stark strukturierten, strengen Planungsarbeit in der Architektur. „Wenn ich male, komme ich weg vom planerischen Denken, in Richtung Gefühl.“ Einen reizvollen Kontrast zu der exzessiven Farbenpracht bieten die formal außerordentlich strengen plastischen Arbeiten von Remus Irimescu, Bildhauer aus Timisoara (Timisoara) in Rumänien.

Remus Irimescus Bildhauersprache ist lakonisch. In seinen Skulpturen und Plastiken aus Holz und Bronze spielt er mit geometrischen Grundformen wie Pyramide, Ellipse oder Polyeder, ohne in der starren Form der rein formalen Abstraktion zu verharren. Sparsame Akzente setzen z. B. die reduzierten Bronzeintarsien in seinen Holzarbeiten, die die abstrakte Form durch grafische Zeichen individualisieren.

GLASBAU E. V.
RINGSTRASSE 9 | PFARRKIRCHEN
2. + 4. DI IM MONAT 16:00-19:00 UHR
SA 11:00-14:00 | SO 15:00-18:00 UHR



Barbara Gass:
Herbert
Achternbusch.
Fotografien aus
30 Jahren

Über 30 Jahre hat die Fotografin und Autorin Barbara Gass den Schriftsteller, Filmemacher und Maler Herbert Achternbusch mit ihrer Kamera begleitet. Als Selfotografin war sie bei Dreharbeiten unmittelbar vor Ort oder besetzte als Schauspielerin Haupt- und Nebenrollen in Achternbuschs Filmen.

In dieser Zeit entstanden zahlreiche feinsinnige SW-Fotografien, die sowohl den provokanten und anarchischen Künstler als sensible Persönlichkeit zeigen als auch sein avantgardistisches Filmschaffen auf eindrucksvolle Weise dokumentieren.

Bis Ende Juni präsentieren verschiedene Orte in Burghausen Herbert Achternbusch und sein gattungübergreifendes künstlerisches Werk in Film, Fotografie, Literatur, Malerei und Skulptur.

Das bildnerische Schaffen von Herbert Achternbusch gilt es in der Ausstellung "Herbert Achternbusch. Malerei und Skulptur" ab 19. April 2020 in der Studi-
enkirche St. Josef zu entdecken.

HAUS DER FOTOGRAFIE
BURG 1 | BURGHAUSEN
DI-SO und FEI 10:00-18:00 Uhr
BIS 03. MAI



Sissi Farassat /
Erwin Polanc

Der Grazer Fotograf Erwin Polanc (geboren 1982 in Neumarkt/ Steiermark) verhandelt in seiner neuesten Arbeit "Mago Über Verritt" einen speziellen Blick auf Wirklichkeit. Die Bildauswahl vereint Bilder, die das Sehen selbst und seine Wahrnehmung thematisieren. Seine Fotografien handeln von der Anarchie der Dinge und verweigern sich jeglicher Narration. Vielmehr formen sie sich zu einer radikalen Sequenz des Auslotens und Abtastens von Orten, Spuren und Beziehungen. Sie legen Zeugnis ab, gestaltend zu fotografieren und Bildwerken einen autonomen Raum zu öffnen.

Die Wiener Künstlerin Sissi Farassat (geboren 1969 in Teheran/Iran) beschäftigt sich in ihrer neuesten Werkgruppe "Contactprints" mit weiten Landschaftsdarstellungen (bis hin zu Wolkenformationen), botanischen Nahaufnahmen und dem klassischen Menschenbild. Sie komponiert ihre aus den einzelnen Kadern des jeweiligen analogen Films generierten "Kontaktbögen" direkt in der Kamera und bearbeitet sie partiell durch Besticken und Beknüpfen. Diese so individuell veredelten Oberflächen nehmen die Tradition der persischen Teppichknüpfkunst auf und verleihen den nunmehrigen Unikaten eine weitere sinnliche Komponente.

Gemeinsam ist beiden KünstlerInnen ein hohes handwerkliches Können und ihre konsequente Arbeit an Bildlösungen, die von auratischer Materialität und geheimnisvoller Poesie getragen sind.

FOTOHOF
INGE-MORATH-PLATZ 1-3
10. APRIL BIS 6. JUNI
WWW.FOTOHOF.AT



Auswärtsspiel

Eine größere Anerkennung hätte sich die Künstlervereinigung AGON e.V. heuer zum 20jährigen Jubiläum nicht wünschen können. So hat der Kunstverein Deggendorf von sich aus bei Agon Passau angefragt, ob man sich eine gegenseitige Ausstellungs-Kooperation vorstellen könne. Entsprechend dieser Anfrage nehmen nun 21 Kunschtschaffende von Agon e.V. die Gelegenheit wahr, im April ab Gründonnerstag über Ostern sowie während der Osterwoche 2020 ihre Exponate im Deggendorfer Kapuzinerstadt zu zeigen, während sich der Kunstverein Deggendorf im kommenden Jahr in Passau als künstlerischen Gegenbesuch mit einer Ausstellung im WGP-Gewölbe Höllgasse präsentiert. Die Kunschtschaffenden von Agon Passau zeigen in einem „Auswärtsspiel“ im Deggendorfer Kapuzinerstadt die Bandbreite ihrer Kunst.

KAPUZINERSTADT
MARIA-WARD-PLATZ 10 | DEGGENDORF
TAGL. 14:00-18:00 UHR
ERÖFFNUNG: DO 9.4. 19 UHR
BIS 19. APRIL



Wilhelm
Thöny:
Aufräumen in
schwierigen Zeiten

Wilhelm Thöny (1888 Graz, AT – 1949 New York, US) war als ruheloser Weltbürger weit über die Grenzen Österreichs hinaus aktiv. Kontaktfreudig und an den verschiedenen Stationen seines Lebensweges – neben der Heimatstadt Graz spielten unter anderem München, Paris, die Côte d'Azur und New York eine Rolle – gut vernetzt, war der Mitbegründer der Grazer Seession in seinem künstlerischen Schaffen höchst eigenständig und keiner der großen Strömungen seiner Zeit verpflichtet. Motivisch ist Thönys Werk von der beunruhigenden Atmosphäre der Zwischenkriegsjahre geprägt, die sich in den um 1920 entstandenen Zeichnungen für das unveröffentlichte Buch der Träume zu grotesken, alpträumerhaft düsteren Darstellungen verdichtet. Daneben schuf Thöny aber auch immer wieder heiter-idyllische Landschaften und Stadtansichten sowie Szenen aus dem gesellschaftlichen Leben. Das Museum der Moderne Salzburg präsentiert rund 200 Arbeiten aus dem eigenen Bestand. Ein Highlight der Ausstellung sind die (Brief-)Zeichnungen des Scrap Book aus den 1930er-Jahren. Humorvoll-leichte Alltagsbeobachtungen mischen sich darin mit Reflexionen über die zunehmend bedrückende politische Lage seiner Zeit. Diese Blätter, die nicht nur künstlerisch, sondern auch zeitgeschichtlich von hohem Wert sind, werden erstmals vollständig in Salzburg gezeigt.

MUSEUM DER MODERNE
MÖNCHSBERG 32 | SALZBURG
ERÖFFNUNG: SA 25.4. 11:00 UHR
BIS 12. JULI



Tina Trumpp –
Verführungen

Mit ihrer ersten Einzelausstellung „Shades Of Sensuality“ gelang der Stuttgarter Fotografin Tina Trumpp der internationale Durchbruch in die erste Liga der Aktfotografie. Trumpp steht seitdem im Fokus der Fotografiewelt. Die Einzelausstellung lädt Besucher ein, die weiblich erotische Perspektive in der Aktfotografie einzunehmen. Als eine der wenigen Frauen auf diesem Gebiet hat Tina Trumpp einen persönlichen Stil geschaffen, bei dem weiblicher Akt mehr als nur ein Motiv ist. Ihre Bilder sind eine Ode an die Frau und ihre sensible Schönheit. Trumpps verführerische Bilder lösen zum einen sinnliche Erzählungen aus, erinnern aber auch zugleich an wundervolle Bildwelten der großen Renaissance Maler. Auf ihre ganz eigene Art und Weise nimmt sie den Betrachter mit auf eine erotisch sinnliche Reise durch ihr Portfolio – getragen von weiblich romantischen Emotionen und Empfindungen. Die Gegenwart wird überblendet mit Fantasien und Traumbildern des Betrachters von Weiblichkeit und Erotik – nicht als oberflächliche Pin-up Darstellung, sondern eintauchend in die Bildwelten des weiblichen Körpers in der Malerei. Tina Trumpps Aufnahmen sind voll klassischer Eleganz und atemberaubender Schönheit, ihre unverwechselbare Bildsprache, ob in Farbe oder Schwarz-Weiß, machen diese Aufnahmen einzigartig in der zeitgenössischen Aktfotografie.

LEICA GALERIE
GAISBERGSTR. 12 | SALZBURG
DI-FR 14:00-18:00 SA 10:00-14:00 UHR
BIS 27. JUNI



Valie Export –
Collection Care

VALIE EXPORT (geb. 1940 in Linz) ist eine der international bedeutendsten feministischen Künstlerinnen und gilt als Pionierin der Medien-, Film- und Performancekunst. Die Radikalität, mit der sie vor allem ihren eigenen Körper als Teil ihrer

künstlerischen Arbeit einsetzt, ist wesentlicher Bestandteil ihres politischen und feministischen Statements. Provokation und Aggression sind für VALIE EXPORT Mittel, um auf gesellschaftliche Missstände hinzuweisen und Diskussionen anzuregen. Anlässlich des 80. Geburtstages der Künstlerin würdigt die Landesgalerie Linz die österreichische Künstlerin mit einer umfassenden Ausstellung aus der eigenen Sammlung. Dazu gehören unter anderem die „Körperkonfigurationen“, eine ihrer bekanntesten Fotoserien, in der sie ihren Körper mit Architektur in Beziehung setzt und herausragende Werke wie die „Geburtenmadonna“, mit der sie auf die Normierung weiblicher Körperhaltungen verweist. Viele dieser Werke haben eine bewegte Zeit mit zahlreichen Reisen und Ausstellungen hinter sich, die trotz aller musealer Sorgfalt nicht spurlos vorübergegangen ist. Im Rahmen eines konservierungswissenschaftlichen Projekts wurden deshalb in den letzten Jahren Maßnahmen der Erhaltung und Restaurierung des EXPORT-Bestandes diskutiert und umgesetzt.

LANDESGALERIE
MUSEUMSTR. 14 | LINZ
BIS 28. JUNI



Friedl Kubelka
vom Gröller:
Das Ich im Spiegel
des Anderen

Die Ausstellung würdigt Friedl Kubelka vom Gröller (1946 London, UK – Wien, AT) als eine der bemerkenswertesten österreichischen Künstlerinnen der vergangenen Jahrzehnte. Seit den späten 1960er-Jahren arbeitet Kubelka vom Gröller an einem Werk, dessen Pionierleistungen weitverzweigte Bezugspunkte aufweist: zur konzeptuellen Fotografie, zum Avantgarde- und Experimentalfilm, zur feministischen Kunst und zur Freud'schen Psychoanalyse. All diese Ebenen vereinen sich im Hauptinteresse der Künstlerin, die auch ausgebildete Psychoanalytikerin ist: der Erkundung der psychologischen Kraft des Porträts. Was sie am Porträt als Genre fasziniert, ist nicht seine Funktion als Instrument politischer und medialer Inszenierung, sondern sein Potenzial, uns eine Begegnung mit uns selbst und mit anderen Menschen zu ermöglichen. Mit ihrem Werk und der von ihr gegründeten Schule für künstlerische Photographie und der Schule für unabhängigen Film steht Kubelka vom Gröller für eine grundlegende Auseinandersetzung mit den Medien Fotografie und Film. Die Ausstellung bietet die seltene Gelegenheit, ihr Werk in einer umfassenden Zusammenschau von Fotoarbeiten und Filmen aus den Beständen der Sammlung Generali Foundation, der Fotosammlung des Bundes und der Sammlung des Museum der Moderne Salzburg, komplettiert mit Leihgaben der Künstlerin, zu sehen.

MUSEUM DER MODERNE
MÖNCHSBERG 32 | SALZBURG
BIS 04. OKTOBER

AUSSTELLUNG

VERSCHOBEN

VON ZWEI SEITEN

PETRA AMERELL (MALEREI) – STEFAN MEISL (MALEREI)

DONNERSTAG, 26. MÄRZ 2020, 19 UHR AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Kurat: Eva Riesinger M.A.

Sowohl Petra Amerell (*1962) als auch Stefan Meisl (*1976) entwickeln ihre ungegenständlichen Bilder in langen, offenen Arbeitsprozessen, die dem Zufall und dem Experiment viel Raum lassen. Beide sind kreativ im Umgang mit Materialien und Werkzeugen, die Arbeiten wirken über ihre jeweilige Farbgebung. So ähnlich der Ansatz ist, so unterschiedlich sind die Ergebnisse, zu denen die Künstler gelangen.

Die Bilder der in München und Zürich lebenden Malerin Petra Amerell bestechen durch ihre leuchtende und intensive Farbigkeit im Sinne der Polychromie. Die freien Formen, die sie in mehreren Schichten – mal pastos, mal lasierend – aufträgt, fesseln durch das Wechselspiel verschiedenster Farben, durch deren Miteinander und Übereinander innerhalb der Komposition. Der Duktus des Pinsels, der Spachtel oder sonstiger Werkzeuge bleibt hier stark sichtbar und belebt die Bildoberfläche.

Die Palette des Thyrnauer Künstlers Stefan Meisl bewegt sich häufig zwischen den Nichtfarben Schwarz und Weiß, ergänzt durch wenige Farbakzente. Diese reduzierte Farbigkeit entfaltet sich in fließenden, amorphen Formen, die in vielen Lasuren auf die Leinwand oder auf das Papier aufgetragen werden. Die stark verdünnte Farbe bildet zunächst nur bedingt steuerbare Strukturen. Schrittweise entwickeln sich daraus größere Formen und Kompositionen, die den Betrachter frei assoziieren lassen.

Petra Amerell studierte an der Akademie der Bildenden Künste München und ist seit 1990 freischaffend künstlerisch tätig. Stefan Meisl hat in Passau ein Kunststudium abgeschlossen. Seit 2006 ist er freischaffender Maler und Grafiker.

→ NÄCHSTE GEPLANTE AUSSTELLUNG
ISARGILDE
St. Anna-Kapelle
Heilig-Geist-Gasse 4 | Passau
Eröffnung: DO 30.4. | 19:00 Uhr



Amerell



Amerell



Meisl



Meisl



Beginnt die Erzählung noch mit einem gewissen Schauer, der den Leser trifft, so zeigen sich am Ende die Zwiespältigkeiten und die persönliche Betroffenheit des Einzelnen in dieser Epoche.

Gmeiner Verlag
320 Seiten, 12 x 20 cm, Paperback
ISBN 978-3-8392-2513-4
auch als e-book

JÖRG REIBERT
Brauner Nebel



Das Milieu für einen Mord ist außergewöhnlich – die Justizvollzugsanstalt Berlin-Moabit im Jahr 1930. Grau und dröge ist der Gefängnisalltag für die Insassen. In dieser eigenen Welt, die für Außenstehende fast nicht nachvollziehbar erscheint, lebt der Mörder Emil Bachmann. Außer den Schikanen des Wachpersonals nervt ihn nur sein Zellengenosse. Als dieser hinter sein großes Geheimnis aus seiner Zeit bei der SA kommt, spitzt sich die Lage zu. Eines Tages ist sein Mithäftling verstorben in der Zelle. Für den ermittelnden Kommissar stellt sich die Frage: Mord oder Suizid? Kriminalkommissar Franz Reinicke mag nicht an einen Selbstmord glauben, da er in Bachmann nicht nur eine „Stammkundschaft“ wiedererkennt, die er bereits einmal verhaftet hat, sondern auch einen eiskalten Killer - unberechenbar und skrupellos. Er hat das seltene Talent, Leser auf eine Zeitreise mitzunehmen und dabei die Spannung ausschließlich durch den Realitätsbezug aufrechtzuerhalten.

MARTIN VON ARNDT
Rattenlinien



Geradezu einfühlsam gelingt es dem Autor, ein heikles Thema deutscher Nachkriegsgeschichte in einen Krimi zu verpacken. Die Flucht ehemaliger NS-Größen und Kriegsverbrecher nach Südamerika wird hier so realistisch dargestellt, dass man das Gelesene beinahe als eigenes Erleben empfindet. Der „Jäger“, ein Exil – Deutscher, ehemaliger Ermittler, in USA wird auf die Fährte eines Peinigers von ehemals angesetzt. Im Rahmen seiner Nachforschungen in den Dolomiten stößt er nicht nur auf die Unterstützung seiner „Beute“ durch den Vatikan, sondern auch auf die politischen Intrigen in den USA. Die Angst vor dem Kommunismus lässt in den Jahren nach dem Weltkrieg ein Klima entstehen, in dem das Paktieren mit dem ehemaligen Kriegsgegner sich zur Selbstverständlichkeit entwickelt. Und so werden auch seine Vorgesetzten zu Gefahrenmomenten. Um zu verstehen, wieso sich der Erfolg letztlich doch einstellt, wird die Entwicklung durch Rückblicke in das Kriegs- und Vorkriegsdeutschland aufgezeigt.

Alles in allem ein Meisterstück der Spannung, das sich mit einer ungewöhnlichen Ära befasst. Als Mittelding zwischen Historienkrimi und Agententhiller ist in jedem Fall packende Spannung bis zur letzten Seite garantiert.

Ars vivendi
301 Seiten
ISBN 978-3-86913-724-7

WERNER BAUMÜLLER
Veltliner Schädel

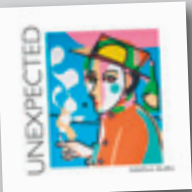


Tatort Weinviertel. Was kann den Zusammenhalt einer kleinen, den Traditionen verpflichteten Weinviertler Gemeinde nicht besser durcheinanderwirbeln als eine Damen-Fußballmannschaft, obendrein mit der Pfarrersköchin als Präsidentin. Und schließlich outet sich der Sohn eines angesehenen Winzers als homosexuell. Wenn das kein guter Nährboden für Verbrechen ist! Wo ist Gottfried? Wurde er entführt? Und warum will sein Vater, ein wohlhabender, aber knausriger Winzer, kein Lösegeld mehr zahlen? Hemma Thom, Schwester und Haushälterin des Dorfpfarrers wittert ein schreckliches Verbrechen. Aber kann sie sich – wie bei den letzten beiden Malen – wieder auf ihre Spürnase verlassen? Vielleicht wäre es aber auch besser, sie würde sich aus der Sache raushalten. Schließlich könnte ihre Unnachgiebigkeit auch Schaden anrichten. Doch sie kann es nicht lassen, schließlich ist auch sie ein Veltliner Schädel. Ein packender und zugleich äußerst humorvoller Roman, in dem Hemma wieder auf ihren Instinkt, auf die Zuverlässigkeit des Postenkommandanten Hubert und auf den Beistand der Himmelmutter vertrauen kann.

Federfrei Verlag
Taschenbuch
ISBN 978-3-99074-088-0



MARLA GLEN
Unexpected



Marla Glen ist ein Original in jeglicher Hinsicht und begeistert das Publikum durch energiegeladene Auftritte mit eigenem Markenzeichen: Nadelstreifenanzug, Krawatte und flippiger Hut und das genreübergreifend, egal ob Rock, Blues, Gospelmusik oder auch Soul, Jazz und Pop. Wenn es darum geht, gute Musik zu erschaffen, liefert Marla Glen ab! Mit einem neuen Team und neuer Kreativität entstand das nagelneue Album "UNEXPECTED"! Mit Glen's rauer Stimme, die durch verschiedenste Musikstile streift, hat Marla nie aufgehört eine Vielzahl von Liedern in einer Reihe von Stilen (Genres) aufzuführen, darunter Rock, House, Blues, Gospelmusik sowie Soul, Jazz, Pop, Rock 'n Roll und African Ethno Musik. Das Album beinhaltet großartige Songs mit hohem Wiedererkennungswert und einer Stimme, die ihresgleichen sucht. Marla Glen ist ein Überlebenskünstler, ein Original in jeglicher Art, der sein Publikum im Markenanzug, Krawatte und flippigen Hüten begeistert.

Soulfood/ Believe Digital als CD und 2LP

hs

DRUCK

DIGITAL

LETTERSHP

LETTER SHOP

ClimatePartner

wir drucken klimaneutral

Kataloge, Prospekte, Folder, Kleinauflagen im Digitaldruck

Kuvertierungen, Adressierungen, Postversand

(tägl. Postanlieferung zur deutschen Post)

QUALITÄT KENNT KEINE GRENZEN

www.hs-druck.at • office@hs-druck.at • 0043 77 52 / 888 28-0

ANZEIGE



Der Ehemalige Generalsekretär der EU Kommission und heutige EU-Botschafter in Wien, Prof. Martin Selmayr war kürzlich zu Gast bei dem noch jungen Verein „Impulse für Passau“. Geladen hatten der Vorsitzende Dr. Fritz Audebert, der stellvertretende Vorsitzende Georg Steiner, die Schatzmeisterin Veronika Steinhofner und die weiteren Vorstandsmitglieder Rudi Fellner, Wilhelm Mixa und Karl Riesinger. Selmayr outete sich als bekennder Passauer, hat er doch sein Jurastudium in der Dreiflüssestadt absolviert. Für ihn hat das Prinzip der Subsidiarität absolute Priorität in der EU, wie er eindringlich betonte. Der Verein plant in loser Folge Veranstaltungen zur Entwicklung der Stadt Passau.



Beim diesjährigen Starkbieranstich in der Passauer X-Point Halle wurde nicht nur die bisherige Form der Veranstaltung verabschiedet, sondern auch ihr langjähriger Organisator und Initiator von der Innstadtbrauerei Friedhelm Feldmeier. Fast 20 Jahre hat Feldmeier diese wirklich einmalige und sehr Erfolgreiche Veranstaltung organisiert. Zum Abschied schenkte ihm Hacklberg/Innstadtchef Stefan Marold ein Foto mit dem bekannten Kabarettisten und Freund der Veranstaltung Wolfgang Krebs.



Neue Einblicke dank anderer Perspektive – Rollenwechsel beim Bezirk Niederbayern



Die Perspektive zu ändern und so neue Einblicke zu bekommen, das war das Ziel des Projekts „Rollenwechsel“ des Bezirks Niederbayern. Führungskräfte des Bezirks verbrachten einen Tag in einer bezirkseigenen Einrichtung. Teilgenommen haben der Bezirkstagspräsident Dr. Olaf Heinrich, Bezirkstagsvizepräsident Dr. Thomas Pröckl, die Leiterin der Sozialverwaltung Irmgard Kaltenstadler, Bezirksheimatpfleger Dr. Max Seefelder, Bezirkskämmerer Thomas Klaus, der Direktor der Bezirksverwaltung Josef Fröschl, die Personalchefin beim Bezirk Maria Schmidtke sowie die Pressesprecherin des Bezirks Christine Hochreiter. Zum Ende des Projektes waren sich alle Beteiligten einig, dass die Änderung der Blickrichtung nicht nur für die Bewältigung der täglichen Aufgaben gewinnbringend ist, sondern auch eine persönliche Bereicherung darstellt.



„Ohne das Engagement für „die gute Sache“ würde in unserer Region etwas fehlen. Gerne hat die Sparkasse Passau im vergangenen Jahr mit dazu beigetragen, dass Sie Dinge anpacken und verwirklichen können“, so der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Passau Christoph Helmschrott. Im Rahmen einer Feierstunde hat sich kürzlich die Sparkasse für die - zumeist ehrenamtliche - Arbeit bedankt, und vier Projekte vorgestellt. Die Vereine und Initiativen ihrerseits bedankten sich für die Unterstützung durch die Sparkasse Passau, ohne die viele Projekte nicht möglich wären.

wunschzettel.zone - Langfristige Hilfe aus Passau für Kinder im rumänischen Satu Mare



Noch nie wurde für die wunschzettel.zone der Jugend im Bistum Passau und der Caritas so viel gespendet wie im vergangenen Jahr. Im Jahr 2019 kamen für soziale Projekte im rumänischen Bistum Satu Mare 45.363,90 Euro zusammen. Birgit Klein und Mario Götz, die Verantwortlichen des Gemeinschaftsprojekts sagten jetzt allen Unterstützern „ein großes Danke“. Fast tausend Lebensmittelpakete als „Weihnachts-Tüten“ und 16 Projekte wurden über die Aktion finanziert. Besonders Familien mit Kindern erhalten Hilfe.

IMPRESSUM

APRIL 2020

Herausgeber: Gerd Jakobi
Lambert (Guru) Kinader t
Redaktion/V.i.S.d.P.: Gerd Jakobi
Claudia Saller
Anzeigen: Gerd Jakobi
Claudia Saller
Galerien/Arts: Kathrin Schubert
Kulturkalender: Kathrin Schubert
WOIDSIDE: Roswitha Prasser | Werbung & Kommunikation
Sachsenring 26, 94481 Grafenau | Tel.: 08552 3680
prasser@t-online.de
BOHEMISIDE: Ivana Bošinová | Stanislava Wróblová | Luboš Vojtech
(CZ Budweis) | s.neradova@seznam.cz
Gestaltung: Atelier und Friends | Grafenau
Vertrieb: Eigenvertrieb
Fotos: G. Jakobi | C. Saller | Presse- und Agenturfotos
Druck: printed in Austria
Für alle Fehler und jede Menge Ärger: Special Guest MURPHY

INNSIDE erscheint monatlich. Erscheinungsdatum ist jeweils der 1. Freitag jeden Monats. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung. Jeder Autor ist für seine Artikel selbstverantwortlich. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. INNSIDE behält sich vor, eingesandte Texte zu kürzen und/oder nur auszugsweise zu veröffentlichen. Fotos, Beiträge und Werbeanzeigen im INNSIDE sind ausnahmslos urheberrechtlich geschützt. Jeder Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung durch den Verlag.



INNSIDE

VERLAG & WERBEAGENTUR
FIRMIANSTRASSE 10 | 94032 PASSAU

ANZEIGE BUCHEN TEL.: 0851 320 - 01
MAIL: inside@t-online.de

NÄCHSTE AUSGABE
ERSCHEINT AM 30. APRIL 2020
REDAKTIONSSCHLUSS
FÜR VERANSTALTUNGEN IST DER **17.04.2020**

ANZEIGE

MOBILITÄT VON MORGEN

Erleben Sie das einzigartige Fahrgefühl von Riese & Müller live im ZELLER E-Bike Center in Passau

Riese & Müller steht mit seinen Produkten für einen nachhaltigen Lebensstil. Unter dem Begriff „Verantwortung“ ist das Thema Nachhaltigkeit seit 2018 fest in der Unternehmensstrategie verankert.

Die Vision ist klar: Bis 2025 will Riese & Müller das nachhaltigste Unternehmen der E-Bike-Branche sein. „Neben der Unternehmensphilosophie hat uns Riese & Müller auch durch Qualität und Zuverlässigkeit überzeugt“, betont Günther Zeller.

Die Leidenschaft für E-Bikes und Innovationen sowie der Perfektionismus verbinden die Gebrüder Zeller mit der Premium-Marke. Die Modelle sind MADE IN GERMANY und bis ins Detail ausgetüftelt, mit neuester Technik und zukunftsweisendem Design. Oder anders gesagt: echte deutsche Ingenieurskunst.

Bei Zeller kann jeder sein Traum-E-Bike bei einer Probefahrt entdecken. Egal ob Pendler, Freizeitradler oder sportiver Biker

Mehr Informationen unter www.zeller-ebike.de und beim E-Spezialisten vor Ort.



Günther Zeller zeigt am BOSCH-Terminal die möglichen Reichweiten auf.



HÖHER, SCHNELLER, WEITER ...

Unser Touring E-Bike Tipp:

RIESE & MÜLLER

Superdelite GT Touring

- ✓ Bosch Performance Line CX Motor (75Nm)
- ✓ 1.000Wh Akku
- ✓ Schwalbe Rock Razor Reifen
- ✓ Luftfedergabel (140mm)

Entwickelt für lange Strecken: volle Sicherheit, voller Komfort und 1.000 Wh volle Power gehören allein zur Grundausstattung. Grund genug für ein paar freudensreiche Extrakilometer ...

ZELLER

e-bike center

RIESE & MÜLLER Supercharger2 GT Touring
Bosch Performance Line CX Gen.4 - 25km/h, 75Nm, 500Wh Akku, Shimano Deore 11-Gang Schaltung, Magura MT4/MT5 Scheibenbremsen.

Riese und Müller Nevo GT Vario
Performance Line CX, 500Wh Akku, stufenlose Nabenschaltung, Riemenantrieb, Hydr. Magura MT4 Scheibenbremsen. Sportlich, geländetauglich, voller Möglichkeiten!

DER NEUE DISCOVERY SPORT

NEVER STOP DISCOVERING



ABOVE & BEYOND

**AB MTL. 339,– €***

Mit dem neuen Discovery Sport finden Sie Ihren ganz eigenen Weg ans Ende der Welt. Dank des effizienten Ingenium Motors und des Allradantriebs bringen Sie ohne Probleme unzählige Kilometer zwischen sich und den Alltag.

Entdecken Sie den neuen Discovery Sport jetzt bei uns.

Autocenter Wimmer GmbH & Co. KG

Pionierstraße 1, 94036 Passau

E-Mail: Geschaeftsleitung@wimmer.landrover-haendler.de

Jürgen Greil oder Manuel Mader Tel: 0851-98877-21 o. 69

LEASINGANGEBOT**Land Rover Discovery Sport 2.0l D150 FWD (Manuell) Diesel 110 kW (150 PS)**

Monatliche Leasingrate	339,– €
Barpreis	37.050,– €
Leasingsonderzahlung	0,– €
Laufzeit	36 Monate
Gesamtfahrleistung	30.000 km
Sollzinssatz p. a. gebunden	-7,08 %
Effektiver Jahreszins	-6,85 %
Gesamtbetrag	12.204,– €

* Ein Leasingangebot, vermittelt für die Land Rover Bank, eine Zweigniederlassung der FCA Bank Deutschland GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn. Widerrufsrecht nach § 495 BGB für Verbraucher.

Land Rover Discovery Sport 2.0l D150 FWD (Manuell) Diesel 110 kW (150 PS) Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 6,7 (innerorts); 5,1 (außerorts); 5,7 (kombiniert). CO₂-Emissionen in g/km: 149 (kombiniert). Effizienzklasse: A.

Beispielhafte Abbildung eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.